

SCHILTACH

mit Lehengericht

SCHENKENZELL

mit Kaltbrunn



Donnerstag

16. Februar 2023

69. Jahrgang / Nummer 7

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
 Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
 Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 23,-

BÜRGERBALL SCHILTACH

18.02.2023 Pater-Huber-Saal
 20:11 Uhr >>>Einlass ab 19 Uhr

KEIN EINLASS UNTER 18 JAHREN



Schenkenzell
im Kinzigtal

Samstag, 11.02.

Traditionelles Schnurren

Donnerstag, 16.02.

Hemdglunkerumzug
 Hemdglunkerball
 11 Jahre Kobalt-Hexen

Freitag, 17.02.

Nacht der Hexen

Montag, 20.02.

Rosenmontagsumzug

Dienstag, 21.02.

Kinderball
 Kinderumzug



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Rosenmontag und Fastnachtsdienstag Diensträume des Rathauses geschlossen

Die Diensträume der Stadtverwaltung Schiltach und der Ortschaftsverwaltung Lehengericht sind am Rosenmontag, 20. Februar 2023 und am Fastnachtsdienstag, 21. Februar 2023, geschlossen.

Verschiebung des ANB Redaktionsschlusses in KW 8

Der Redaktionsschluss in KW 8 verschiebt sich auf Grund der Fastnacht auf Freitag, 17. Februar 2023, 10.00 Uhr. Die Verteilung der Nachrichtenblätter erfolgt am Donnerstag, 23. Februar 2023.

Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Heimatbrief 2022 ist fertig Erhältlich online auf der Homepage der Stadt Schiltach

Der Heimatbrief 2022, in dem das kommunale und kirchliche Geschehen sowie das der Vereine zusammengestellt wurde, ist fertiggestellt. Auf 113 Seiten wird anschaulich über das Jahr 2022 berichtet.

Zum dritten Mal erscheint unser Jahresrückblick nur in digitaler Form. Auf eine gedruckte Version wurde auf Beschluss des Gemeinderats verzichtet, nachdem sich die Jahre zuvor gezeigt hat, dass die Nachfrage nach einem Heimatbrief aus Papier sehr stark nachgelassen hat.

Der Heimatbrief kann im Internet unter www.schiltach.de heruntergeladen werden und steht somit allen Interessierten weltweit zur Verfügung.

Zuschüsse für die Installation einer Photovoltaikanlage und/oder eines Batteriespeichers

Aus Gründen des Klimaschutzes soll der Ausbau der Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher durch eine finanzielle Förderung seitens der Stadt Schiltach forciert und damit die kommunale Energiewende beschleunigt werden. Ziel ist es über einen städtischen Zuschuss möglichst viele Hausbesitzer in Schiltach zur solaren energetischen Nutzung ihrer Dachflächen zu mobilisieren.

Gefördert werden seit **01.08.2022** die Neuerrichtung von fest installierten, mit dem Stromnetz des Netzbetreibers verbundenen Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung

sowie Batteriespeicher, die mit der Photovoltaikanlage gekoppelt sind, je Kilowatt peak (kWp) bzw. Kilowattstunde (kWh) in folgender Höhe:

Neuerrichtung oder Ergänzung einer vorhandenen Photovoltaikanlage pro Flst.:

200,00 € je kWp installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWp einer Photovoltaikanlage, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWp gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/PV-Anlage.

Und/oder:

Neuerrichtung eines Batteriespeichers, der mit einer Photovoltaikanlage gekoppelt ist pro Flst.
Zusätzlich:

200,00 € je kWh installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWh, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWh gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/Batteriespeicher.

Antragsberechtigt sind nur Privatpersonen und Schiltacher Vereine, mit (Wohn-) Sitz in Schiltach. Dies gilt auch nur für Anlagen die sich auf der Gemarkung Schiltach und Lehengericht befinden.

Die Förderrichtlinien sowie der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses sind auf der Homepage der Stadt Schiltach hinterlegt.

Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Gudrun Fahrner, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de.

Arbeiten ehemalige Grundschule Schiltach

Die Umbau- und Erweiterungsarbeiten des Gebäudes Bachstraße 4 in Schiltach, ehemalige Grundschule, zur „Klaus-Grohe-Kindertagesstätte“ sowie Schulungs- und Vereinsräumen sind weiter vorangeschritten.

Nachdem in den Gemeinderatssitzungen laufend weitere Arbeiten für den Innenausbau beschlossen worden sind, wird im Innern derzeit kräftig gewerkelt. Im Vorbeigehen hört man geschäftiges Treiben, Trockenbauwände wurden gestellt sowie Installationsarbeiten im Bereich Elektro und Sanitär weiter vorangetrieben. Zwischenzeitlich sind auch die Heizungs- und Lüftungsarbeiten gestartet

Letztendlich muss alles ineinandernpassen, um einen zügigen Baufortschritt zu gewährleisten.

Die Arbeiten im Außenbereich am Spielplatz sind witterungsbedingt unterbrochen, sollen aber bei günstigen Wetterverhältnissen sofort wieder aufgenommen und weitergeführt werden.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Dienstag, 21.2.2023

Der Kindertreff bleibt am Fasnetsdienstag geschlossen.

Mittwoch, 22.02.2023

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). In der Küche wird heute gewerkelt. Was es genau gibt entscheidet sich kurzfristig. Sicher ist aber: Es wird prima schmecken!

Der Jungentreff fällt aus.



Schiltacher Wochenmarkt immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am **Dienstag, 21. Februar 2023**, bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am **Samstag, 01. April 2023**.

Die Biotonne wird erst am **Samstag, 25. Februar 2023** geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am **Samstag, 25. Februar 2023** geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am **Freitag, 17. Februar 2023** abgeholt.



Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 09 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Freitag: 09 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Winterpause ab 1. November

Schüttesägemuseum

Winterpause ab 1. November

Apothekemuseum

Winterpause ab 1. November

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7.30 – 18.00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Bis 19. März 2023 wegen Umbau geschlossen

Donnerstag, 16. Februar, 6:00 Uhr

Städtlewecker

Städtlewecken

ab Raiffeisen Markt

Donnerstag, 16. Februar, 19:19 Uhr

Schiltacher Fasnetsvereine

Schlüsselübergabe

Rathaus

Freitag, 17. Februar, 19:00 Uhr

Schuhe Hexen

Lumpenfasnet

Gasthaus Welschdorf

Samstag, 18. Februar, 14.00 Uhr
 Obst- und Gartenbauverein Schiltach
Schneidekurs Beerensträucher
 Im Garten von Louis Hradil, Schenkzeller Straße 137

Samstag, 18. Februar, 20:11 Uhr
 Narrenzunft Schiltach
Bürgerball
 Pater-Huber-Saal

Sonntag, 19. Februar, 14:00 Uhr
 Schiltacher Fasnetsvereine
Fasnets-Umzug
 Historische Altstadt

Fundsachen

Kettenanhänger Kreuz (gold)
 Fundort: Eselsbrücke

Vereinsmitteilungen



Bauernhofkindergarten

AJ Stelle für 2023/2024 noch offen!

Bei Interesse bitte per Mail melden.
 Informationen über uns sind auf unserer Homepage zu finden.

Auf der Staig 12 Tel.: 07836 / 95 68 215
 bauernhofkindertach@gmail.com
 77773 Schenkzeller Handy: 0151 / 10 25 9394
 www.bauernhofkindergarten-schiltach.de



Narrenzunft Schiltach
 www.narrenzunft-schiltach.de

Unsere **Zunftstube** ist an folgenden Tagen geöffnet:
Schmotziger: Morgens zum Städtlewecken und
 ab 20:00 Uhr Remmi -Demmi.

Fasnetssonntag: Nach dem Umzug, wir bieten Getränke und Schnitzel mit Kartoffelsalat an. Wir freuen uns.
Geheimtipp..... Vor dem Apothekenmuseum: Familie Maurer - Pontarollo verwöhnt sie mit ihrem bekannten Glühwein, sowie mit leckeren Kuttel mit Brot. Unbedingt vorbeischaun.

Fasnetsfreitag:
 13:00 Uhr Aufbau Bürgerball Pater-Huber-Saal
Abends: Besuchen wir den Hexenball der Schenkhexen. Wir laufen... mit Zwischenstopp Sum/Vondrach.

Bürgerball:
 Am Samstag, den 18.02.23 laden wir zu unserem Bürgerball im Pater-Huber Saal ein.
 Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Fasnet so wie früher...lassen Sie sich überraschen.
 Beginn um 20:11 Uhr Einlass um 19:00 Uhr:
 Eintritt 9 Euro inklusive einem Glas Sekt.
 Eine Tischreservierung ist nicht möglich.
 Auch dieses Jahr bieten wir wieder ein nach Hause Fahrdienst an.
 Wir freuen uns auf Sie.

Fasnetsmendig:
 Besuchen wir zusammen mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle und dem Narrengremium den Umzug in Schenkzeller. Wir fahren privat.

Fasnetsdienstag:
 Gemeinsam mit dem Narrengremium besuchen wir den Umzug in Deisslingen.
19:30 Uhr Fasnetsverbrennung auf dem Marktplatz.

Aschermittwoch:
 14:00 Uhr Bänder abhängen.



Imkerverein Schiltach-Lehengericht

Der Kreisverband Mittlerer Schwarzwald lädt am Freitag den 24. Februar um 19.30 Uhr in den Hirsch im Einbach zum nächsten Informationsabend ein. Fachberater Bruno Binder-Köllhofer spricht zum Thema Asiatische Hornisse. Diese ist mittlerweile auch im Schwarzwald angekommen. In Gegensatz zur einheimischen Hornisse kann diese gerade bei Bienenvölker großen Schaden anrichten. Eingeladen sind alle an den Insekten interessierte Personen.



Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Stammtisch
 Der Obst- und Gartenbauverein trifft sich am Freitag, 24. Februar ab 17 Uhr im Gasthof Sonne zum Stammtisch, mit Würfeln.

Beerensträucher richtig schneiden
 Zu einem Schneidekurs an Beerensträucher lädt der Obst- und Gartenbauverein Schiltach ein.
 So unterschiedlich das Wachstum der Beerensträucher so verschieden sind auch ihre Ansprüche an den Schnitt. Obst und Gartenfachwart Hans-Peter Walter zeigt und erklärt vom Pflanzschnitt bis zum Verjüngungsschnitt an Johannisbeeren und Co. die verschiedenen Schnittmaßnahmen. Treffpunkt am Samstag 18. Februar um 14 Uhr im Garten von Luise Hradil, Schenkzellerstr. 137 in Schiltach. Der Kurs ist für alle Teilnehmer kostenlos.



**Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht**
www.schuhu-hexen.de



Schmotziger Donnerstag 16.02.2023

Wirtshausfasnet/Schlüsselübergabe:

Treffpunkt Alter Fritz 18.30 Uhr. Dann ziehen wir gemeinsam zum Rathaus, zur Schlüsselübergabe.

Freitag 17.02.2023

Lumpenfasnet im Gasthaus Welschdorf im Hinterlehengericht um 19.00 Uhr

Es ist ein Shuttle-Bus bestellt

VL. Grüner Baum 18:45 / 19:45

Avia Tankstelle 18:55 / 19:55

Apotheke 19:00 / 20:00

Rückfahrt ab Welschdorf Hinterlehengericht: 24.00Uhr, 1.00Uhr und 2.00Uhr

Samstag 18.02.2023

Umzug der Narrenzunft Halbmeil

Treffpunkt ab 11.00Uhr im Alten Fritz. Wir fahren mit dem Zug nach Halbmeil.

Abfahrt „Schiltach Mitte“ um 12:26Uhr

Umzugsaufstellung ist 13.30Uhr, Umzugsbeginn 14.00Uhr.

Die Heimfahrt organisiert bitte jeder selbst.

Am Abend ist Zeit zur freien Verfügung. Bei der Narrenzunft findet der Bürgerball statt.

Sonntag 19.02.2023

Fasnetsundig in Schiltach bitte beachtet hier den Arbeitsplan.

Umzug ist um 14.00Uhr

Montag 20.02.2023

Umzug in Schenkenzell

Treffpunkt ab 11.00.Uhr im Alten Fritz. Wir fahren mit dem Zug nach Schenkenzell-

Abfahrt „Schiltach Mitte“ um 12.31Uhr.

Umzugsaufstellung ist 13.00Uhr, Umzugsbeginn 14.00Uhr.

Die Heimfahrt organisiert bitte jeder selbst.

Dienstag 21.02.2023

Umzug bei der Narrenzunft Deißlingen

Wir fahren mit dem Bus zu folgenden Zeiten:

Tankstelle Zwick 10:40

Apotheke Rath 10:50

Hinterlehengericht BBS 11:00

Paradiesplatz Schramberg 11:30

Rückfahrt ist um 16.00Uhr

Fasnetverbrennung Treffpunkt 18.00Uhr Alter Fritz. Dann ziehen wir gemeinsam zum Rathaus um die Fasnet zu verbrennen.

Danach findet der Abschluss im Sonnenkeller statt.

Mittwoch 22.02.2023

Städtle abschmücken Treffpunkt „Alte Post“ um 14.00 Uhr, bitte beachtet den Arbeitsplan.

Skiclub
Schiltach e.V.

Fit durch den Winter

Am Dienstag, 21. Februar (Fasnet) findet keine Fitnessgymnastik statt. Die nächste Gymnastik ist wieder am Dienstag, 28. Februar.

Skikurse konnten stattfinden

Zum Abschluss der diesjährigen Ski- und Snowboardkurse gab es für die 34 erfolgreichen Teilnehmer Urkunden und Schokolade vom Skiclub Schiltach. Alle Teilnehmer zeigten sich begeistert und hatten auf ihren zwei Brettern in Unterkirnach bei St. Georgen viel Spaß. Die Wintersportverhältnisse waren für die Anfängerkurse in Ordnung, für Fortgeschrittenenkurse reichte der Schnee jedoch leider nicht, auch weil wegen Schneemangels nicht alle Pisten und Lifte geöffnet waren. „Wir wollen gerne noch an einem weiteren Tag den fortgeschrittenen Fahrern ein Angebot machen“, meinte Skischulleiter Sven Weißpfennig, „da muss aber das Wetter bzw. der Schnee mitspielen“. Aufgrund wetterbedingter Einschränkungen und teils gesperrter Straßen mussten die Kurstage teilweise verlegt werden, was von den Übungsleitern und den Teilnehmern eine große zeitliche Flexibilität abverlangte. Sven Weißpfennig konnte sich dabei auf die wertvolle Unterstützung seiner Helfer stets verlassen, die diese Flexibilität aufbrachten. Schlussendlich freuten sich alle Verantwortlichen, dass die Skischüler nach drei Tagen ihr Fahrkönnen so gut ausgebildet hatten, dass sie nun schwungvoll die Pisten in Unterkirnach befahren konnten und auch mit dem Lift wieder auf den Berg kamen.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Hilfe Erdbebenopfer

Jeder von uns hat von den fürchterlichen Erdbeben in der Türkei und Syrien erfahren und die schrecklichen Bilder in den Medien gesehen. Viele haben schon über gemeinnützige Organisationen gespendet, um Hilfe und Unterstützung zu geben.

Aktuell hatten die Kollegen der AH-Freizeitgruppe der SpVgg Schiltach auch vom Schicksal der Familie unseres AH-Kollegen Erdal Gözügara und seiner Frau Fatma erfahren, die auch von diesem schweren Erdbeben in ihrer Heimatstadt Gaziantep in der Türkei betroffen sind.

Foto

Deshalb hat Achim Hoffmann spontan in seiner AH-Freizeittruppe eine Spendenaktion durchgeführt und dabei stolze 550 Euro zusammen bekommen. Diese hat er nun ihrem Kameraden Erdal und seiner Frau Fatma überbracht, um deren Familien und Freunde in der Heimat zu unterstützen und dringend notwendige Sachen vor Ort kaufen zu können. Sicherlich nur „ein Tropfen auf den heißen Stein“, aber auch ein Fingerzeig der Solidarität und etwas Hoffnung an die, welche das Schicksal so arg gebeutelt hat.



3:0 Sieg im Test gegen Welschensteinach

Mit einer konstant geschlossenen Mannschaftsleistung bezwang man am Ende verdient den Tabellenführer der Kreisliga B mit 3:0. Die Tore schossen: Leon Aubermann, Ergün Gürkan und Maurice Manegold.

Termine:

Fr.17.2.23, 19Uhr, SpVgg Schiltach – Altheim/Grünmettstetten

Mi 22.2.23, 19Uhr, SpVgg Schiltach – FC Hardt

Jugend

Bezirksfreundschaftsspiele:

B-Jugend

Mo 13.02.23, SG Kaltbrunn – SG Schapbach

2:7

C-Jugend

Sa 11.02.23, SG Schiltach – SGM Lauterbach

4:2

A-Jugend

Mi 15.02.23, 19Uhr, SG Kaltbrunn – SG Oberwolfach

Sa 18.02.23, 19Uhr, SG Niederschopfheim – SG KALTBRUNN

AH

Toller Abend der AH-Truppe

Einmal mehr traf sich die AH-Freizeitgruppe der SpVgg Schiltach am Freitagabend zu einer schönen Wanderung mit gemütlicher Abendeinkehr. Treffpunkt war auf der Kanzel bei der Stadtbrücke in Schiltach, von wo man aus Richtung Bahnhof, Vor Heubach, Vor Leubach, Sulzbächle Löchlehof in Richtung Halbmeil wanderte. Während die Wege bis Vor Sulzbächle sehr gut zu begehen waren, musste man sich unterhalb des Löchelehofes wieder einmal durch Morast kämpfen, hatte dabei auch noch Glück, dass die Flächen teilweise noch gefroren waren und man nicht ganz

einsank. Unterwegs stießen noch die „Wander- und Fußkranken“ dazu, so dass man in Halbmeil mit 20 Mann ins „Kreuz“ einlief. Dort wurde man wie üblich herzlich empfangen und die Getränke und das Essen mundete wie üblich hervorragend. Wirt Bosco liess es sich nicht nehmen, die AH herzlich zu grüßen, Teamleiter Achim Hoffmann seinen Respekt für die tolle Organisation und Truppe sowie Dank auszusprechen und die Mannen mit einem hauseigenen Sliwowitz zu verköstigen. Dankbar wurde dies angenommen. Die Stunden vergingen wie üblich wie im Flug und dann hieß es leider schon wieder Abschied zu nehmen, um mit dem Spätbus von Halbmeil wieder sicher ins Schiltacher Städtle und anderen Haltestellen zurück zu kommen. Dabei liessen es sich der Eine oder Andere nicht nehmen, noch einen Absacker in Schiltachs Gastronomie zu sich zu nehmen.



Alle war sich einig wieder eine schöne Tour gemacht und schöne und gesellige Stunden verlebt zu haben.



TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.



TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp.

Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

an Wolf und Kinzig

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 16.02.2023:	Apotheke Dunningen Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07403 - 9 29 60 Tel.: 07444 - 36 66	Hauptstr. 28 Marktstr. 8	78655 Dunningen, Württ. 72275 Alpirsbach
Fr., 17.02.2023:	Apotheke am Rathaus Sulz Hardter Apotheke	Tel.: 07454 - 9 58 10 Tel.: 07422 - 2 29 71	Obere Hauptstr. 1 Schramberger Str. 19	72172 Sulz am Neckar 78739 Hardt
Sa., 18.02.2023:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf Apotheke Sulgen	Tel.: 07423 - 8 68 90 Tel.: 07422 - 24 24 00	Hauptstr. 10 Sulgauer Str. 44	78727 Oberndorf am Neckar 78713 Schramberg (Sulgen)
So., 19.02.2023:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07444 - 14 44 Tel.: 07422 - 83 16	Hauptstr. 9 Gartenstr. 5	72275 Alpirsbach 78713 Schramberg (Sulgen)
Mo., 20.02.2023:	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Di., 21.02.2023:	Apotheke Dunningen Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07403 - 9 29 60 Tel.: 07423 - 57 70	Hauptstr. 28 Mörikeweg 4	78655 Dunningen, Württ. 78727 Oberndorf am Neckar
Mi., 22.02.2023:	Stadt-Apotheke Alpirsbach Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07444 - 36 66 Tel.: 07455 - 13 55	Marktstr. 8 Obere Torstr. 29	72275 Alpirsbach 72175 Dornhan



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag bis Donnerstag von 19-22 Uhr, Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht**, im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel.: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,

Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Ferienbetreuung in den Osterferien für Grundschulkinder

Die Stadt Schiltach organisiert die Ferienbetreuung für Schiltach und Schenkenzell. Der Betreuungsvertrag kann sowohl für das gesamte Schuljahr (dann allerdings verbindlich), als auch für einzelne Ferien bei der Stadt Schiltach, Bürger-Info, Marktplatz 6, gestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit, den entsprechenden Vertrag auf der städtischen Homepage unter www.schiltach.de herunterzuladen und ausgefüllt an die Stadt Schiltach zurück zu senden.

Die Anmeldung für die Osterferien muss bis spätestens **10.03.2023** bei uns vorliegen.

Die Betreuung in den Osterferien findet nur vormittags (7.00 Uhr bis 12.30 Uhr) statt. Zur genaueren Planung ist pünktliches Erscheinen der Kinder bis 8.15 Uhr Voraussetzung. Bei Krankheit muss das Kind bis 8.15 Uhr unter der Nummer des „Betreuungs-Handys“ entschuldigt werden.

Die Ferienbetreuung findet in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien statt, nicht jedoch in den Fasnets- und Weihnachtsferien. Nähere Infos zur Betreuung finden Sie auf der städtischen Homepage.



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 17. Februar

Kaffee und Kuchen im Treffpunkt – Café

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke.

Die Bilderausstellung von Trudemarie Keglage aus Schiltach ist ebenfalls von 14.30 -17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 19. Februar

Am Fasnetssonntag bleibt der Treffpunkt geschlossen.

Mittwoch, 22. Februar

Die Treffpunkt - Stube bleibt heute (jeden letzten Mittwoch im Monat) zur Bewirtung geschlossen.

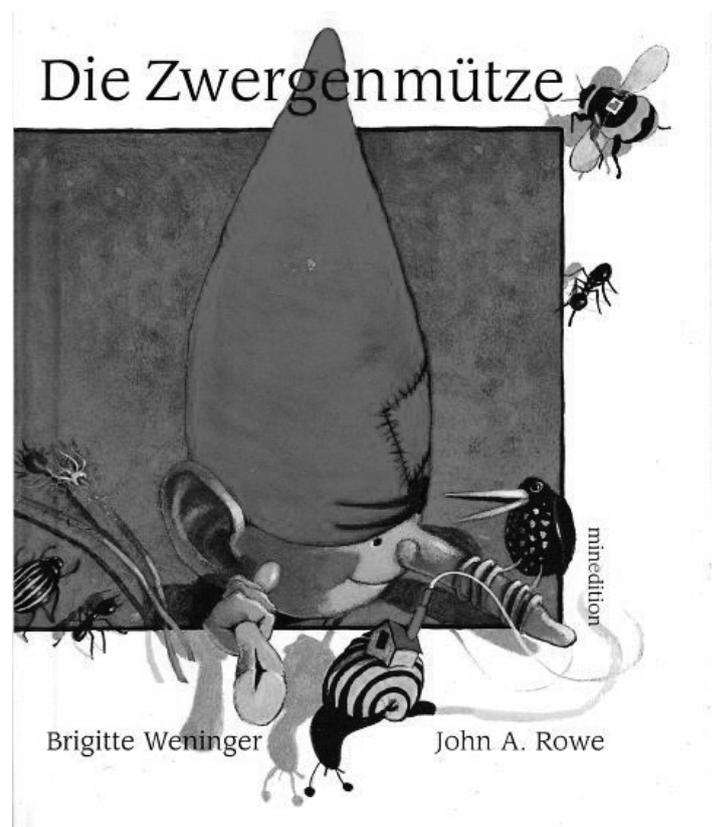
Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Bilderausstellung von Trudemarie Keglage aus Schiltach ist ebenfalls von 15 -17.30 Uhr geöffnet.

Bilderbuchkino im TREFFPUNKT

Bilderbücher ganz GROSS



Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen plus Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 22. Februar von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch „Die Zwergenmütze“ von Brigitte Weninger und John A. Rowe. Dabei werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, so dass alle Kinder den besten Blick darauf haben.

Inhalt: „Eine Zwergenmütze ist ein wunderbares Versteck. Das denken auch die Tiere, die gerne darin wohnen würden. Doch dann kommt einer daher, den niemand gern zu Gast hat: Der Floh Klimperklein...“ Nach dem Bilderbuchkino lassen die Teilnehmer/innen noch eine kleine Bastellei entstehen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen viele schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

VORSCHAU:



Café KAPUTT der Reparaturtreff

Am Freitag, 22. Februar öffnet das Café Kaputt in Schiltach wieder die Türen. Ab 15 Uhr wird dann im Treffpunkt repariert was das Zeug hält. Ob Kleidung, nicht mehr

funktionierende Spielsachen, Alltagsgegenstände, Elektrogeräte, Fahrräder oder ... – ehrenamtliche Reparateure nehmen sich der Probleme an, tüfteln gemeinsam und können im Besten Fall den Fehler beheben. Ziel ist die Müllvermeidung und Ressourcen zu sparen. Dabei dürfen die Gäste gerne mitreparieren oder den Tüftlern über die Schulter schauen. Bei der Beschaffung von Ersatzteilen sind die Reparateure gerne behilflich, dann kann das nächste Mal fertig repariert werden. Parallel zur Werkstatt hat die Treffpunkt –Stube geöffnet. Mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken laden die Treffpunkt – Mitarbeiterinnen zur Einkehr nach getaner Arbeit ein. Das Café Kaputt findet von 15 – 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt, Bachstraße 36 in Schiltach statt, letzte Annahme ist um 17 Uhr.

Wer spielt gewinnt...! im



Spielmittag wegen der Fasnet eine Woche später

Jeden dritten Sonntag im Monat kommen in der Treffpunkt – Stube die Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele auf den Tisch. Unter dem Motto „Wer spielt gewinnt...!“ finden Spielbegeisterte Unterstützung durch Gleichgesinnte. Ob allein, zu zweit oder als Familie – es finden sich immer Mitspieler/innen. Der Treffpunkt besitzt eine gute Auswahl an Spielen, es können jedoch gerne eigene mitgebracht werden.

Der nächste „Wer spielt gewinnt...!“ – Nachmittag verschiebt sich wegen der Fasnet um eine Woche auf Sonntag, 26. Februar. Er findet zwischen 14.30 – 17.30 Uhr im Treffpunkt statt.



Volkshochschule

Englisch Konversation und Vokabel- und Grammatikarbeit (B1)

Wir lesen und sprechen über interessante und aktuelle Themen, so werden Grammatikkenntnisse und Wortschatz kontinuierlich ausgebaut.

Ab 6. März, 10 Termine jeweils montags von 18 – 19.30 Uhr im Lesesaal des Lehengerichter Rathauses in Schiltach. Kursleiterin ist Rebecca Roth.

Anmeldeschluss ist der 27. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 12. März möglich. Die Kursgebühr beträgt je nach Teilnehmerzahl 96,-, 80,- oder 64,- €.

Knie aktiv - Ohne Knie läuft nichts I und II

Stechen, Ziehen, Zerbrechlichkeit im Knie – solche Symptome verunsichern, beeinträchtigen Ihre Beweglichkeit und führen zu Fehlhaltungen mit weiteren Einschränkungen Ihrer Vitalität und Ihres Lebensgefühls. Ihre Knie und damit sich selbst sollten Sie gut umsorgen und pflegen – durch geeignetes Training können Sie vorbeugen und viele Beschwerden bessern oder gar beseitigen. Dieser Kurs hilft Ihnen dabei. Er ist geeignet für Menschen mit Knieproblemen und für Menschen, die Knieprophylaxe betreiben wollen. Sie verbessern durch angeleitete Übungen Ihre Körperwahrnehmung, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer und können ein neues Verständnis für Ihre Beine entwickeln. Kursleiterin ist Inge Ganter-Kaufmann. Bitte mitbringen: leichte, lockere Kleidung, Matte, leichte Decke, Wasser.

Ab 6. März, 4 Termine jeweils montags im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Kurs I von 18.30 – 19.30 Uhr

Kurs II von 19.45 – 20.45 Uhr

Anmeldeschluss ist der 27. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 27. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt jeweils 17,- €.

Im Kreis und aus der Reihe tanzen

Sie haben Spaß an Bewegung mit Musik und wollen das in einer Gruppe gemeinsam erleben? In unserem Kurs geschieht das mit traditioneller und moderner Musik aus den verschiedensten Ländern mit dazugehörigen einfachen Schrittkombinationen, die wir gemeinsam erarbeiten. Ohne Stress und Leistungsdruck werden dabei Gedächtnis, Rhythmusgefühl und Koordination ganz nebenbei geschult. Mal besinnlich, mal lebhaft, mal im Kreis, in der Schlange oder in Reihen, alles ist möglich und wird zu einem schönen Gruppenerlebnis. Wir freuen uns auf Anfängerinnen und tanzerfahrene Frauen. Bitte entsprechende Schuhe und etwas zu trinken mitbringen. Kursleiterinnen sind Erika Gaiser, Bärbel Eberbach und Susanne Lehmann.

Ab 6. März, 8 Termine, jeweils montags von 19.30 - 21.00 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 27. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 27. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt 51,- €.

Osterhäschen oder Stallhase? – Tonkurs für Kinder im Grundschulalter

In diesem Kurs können die Kinder ihre Kreativität frei entfalten und ihre eigenen Vorstellungen umsetzen. Unter fachkundiger Anleitung lernen sie ganz nebenbei Grundlegendes zur Keramik - Modellieren mit Ton, Umgang mit farbigen Engoben und Glasur, Trocknen und Brennen. Wie von selbst entstehen dabei einzigartige kleine Kunstwerke. Kursleiterin ist Annette Lünenschloss-Kienzle.

Bitte Schürze mitbringen. Die Materialkosten (€ 8,-) sind an die Kursleiterin zu zahlen.

4 Termine jeweils dienstags. Am 7. und am 14. März von 14.30 – 16.30 Uhr, am 28. März von 14.30 – 15.30 Uhr und am 4. April von 14.30 – 15 Uhr im Werkraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt 15,- €.

MOSAİK - Eine große Welt der kleinen Steine

Diese uralte Handwerkskunst ist heute noch genauso faszinierend wie vor 2000 Jahren. Mosaik ist voller Zauber, farbenfroh und vielseitig. Man taucht ein und vergisst Zeit und Raum. In unseren unruhigen Zeiten ist Mosaikarbeit eine wohltuende Entschleunigung. Balsam für die Seele. Wir beginnen mit einer kurzen Einführung, wobei verschiedene Mosaiktechniken, Legemethoden, Material und Werkzeug vorgestellt werden. Gearbeitet wird in der „Direkten Setzweise“ mit Glas, Fliesen und Steinzeug. Alle erforderlichen Schritte werden ausführlich erklärt. Jedem Teilnehmer ist es möglich ohne Grundkenntnisse ein Mosaik zu arbeiten. Material in großer Vielfalt steht zur Auswahl. Bücher und diverse Vorlagen werden ebenfalls vorhanden sein. Geplant ist, in diesem Kurs ein Vogelbad zu arbeiten. Es sind jedoch auch andere Modelle möglich, wie Teller, Bild oder Spiegelrahmen. Auch Kugeln oder Blumentöpfe/Vasen stehen zur Auswahl.

Die Kostenpauschale, die beim ersten Kurstermin an die Kursleiterin bezahlt wird, beträgt € 30,- und umfasst sämtliche im Kurs verwendeten Materialien, wie verschiedene Glas- und Spiegelarten sowie diverse Glasdekoteile, Kleber, Fugenmasse und zu beklebender Grundkörper. Es werden nur hochwertige Werkzeuge verwendet.

Dieser Kurs ist ab 16 Jahren und ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Bitte Schürze mitbringen. Kursleiterin ist Petra Czech.

Ab 7. März, 4 Termine jeweils dienstags von 18 – 21 Uhr im Raum von Petra Czech, Holzebene 19 in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt 51,- €.

Mehrfarbiger Linolschnitt, Holzschnitt – Die Technik des Hochdrucks

Mit Hilfestellung und Anleitung können Sie Ihre eigenen Ideen umsetzen und realisieren. Sie lernen die Eigenschaften und den Umgang mit Werkzeug und Material kennen. Sie arbeiten an Druckplatten bis zu einer Größe von DIN A4, so dass ein Druck in Größe DIN A3 entstehen wird. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Arbeitsschürze und Skizzenpapier zum Zeichnen und Entwerfen.

Materialkosten (€ 10,- – € 15,- je nach Größe und Verbrauch) sind an den Kursleiter Klaus Wickersheimer zu zahlen.

Ab 7. März, 3 Termine, jeweils dienstags von 18.30 – 20.30 Uhr im Werkraum der Grundschule, Schenkenzellerstraße 166 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis 28. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt 26,- €.

Spanisch für den Urlaub

In diesem Kurs lernen Sie wichtige Sätze und Redewendungen für den Urlaub wie beispielsweise im Restaurant, im Hotel und beim Einkaufen. Außerdem lernen Sie die Aussprache und die grammatischen Grundlagen der spanischen Sprache und nebenbei erfahren Sie noch etwas über Land und Leute. Kursleiterin ist Maria Miranda Rodriguez.

Ab 7. März, 5 Termine jeweils dienstags von 18.30 – 20 Uhr im Lehengerichter Rathaus, Hauptstraße 5 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt je nach Teilnehmerzahl 48,-, 40,- oder 32,- €.

Smovey®

Smovey - ein neues effektives Ganzkörpertraining mit Spaßfaktor. Smoveys sind Ringe, bei denen durch Schwingen eine Vibration entsteht. Dadurch wird die ganze Muskulatur, auch die Tiefenmuskulatur erreicht und viele Funktionen des Körpers aktiviert, wie die Handreflexzonen, der Stoffwechsel, das Herz-Kreislauf-System, die Vitalisierung aller Körperzellen sowie die Kräftigung der Muskulatur/Tiefenmuskulatur, die Aktivierung des Lymphsystems aber auch die allgemeine Entspannung gefördert. Durch ein gezieltes Training wird jede Zelle im Körper bewegt. In der Kursgebühr ist die Nutzung der Ringe enthalten. Kursleiterin ist Monika Gebert.

Ab 7. März, 6 Termine jeweils dienstags von 18.45 – 19.45 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle, Schenkenzeller Straße 200 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. Februar möglich. Die Kursgebühr beträgt 36,- €.

Wirbelsäulengymnastik III

Die Wirbelsäulengymnastik hat sich zur Vorbeugung von Beschwerden und Schmerzen des Rückens und der Wirbelsäule bewährt. Mit Hilfe der Funktionsgymnastik, von der Lenden- bis zur Halswirbelsäule, wird die Vorbeugung von Rückenschmerzen, die Verbesserung der Beweglichkeit der Wirbelsäule, eine Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur und die Reduzierung muskulärer Dysbalancen angestrebt. Bitte Matte mitbringen. Kursleiterin ist Christina Bühler.

Ab 7. März, 10 Termine jeweils dienstags von 20 – 21 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle, Schenkenzeller Straße 200

in Schiltach. Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 13. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 43,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.



**Semesterbeginn
ist am 6. März**

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Das Pfarramtsbüro bleibt am Donnerstag, 16.02. und Dienstag, 21.02.2023 geschlossen.

Liebe Leser und Leserinnen,
seit Sonntag sitzt Gott bei uns mit am Tisch. Er ist beim Spielen dabei. Und nachts wacht er am Bett der Kinder. Am Sonntag war das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lk 15, 11ff.) Thema im Kindergottesdienst. Und die Kinder haben zur Erinnerung daran, dass Gott wie dieser liebende Vater ist, der seinen Sohn mit offenen Armen empfängt, diesen liebenden Vater mit seinen offenen Armen aus Papier gebastelt. Und seither hört man bei uns zu Hause immer wieder die Frage: „Wo ist Gott?“ Und dann gehen die Kinder auf die Suche und finden ihn, diesen liebenden Vater.

Heute Morgen rief unser 5Jähriger mehrmals: „Gott, wo bist du?“ Und stellte dann enttäuscht fest: „Gott antwortet ja gar nicht.“ Ich erklärte ihm dann, dass der Gott, den er gebastelt hat, ja nicht selbst Gott ist, sondern ihn „nur“ an Gott erinnern soll. Deshalb kann er auch nicht selbst antworten. „Und der richtige Gott? Hört er mich? Warum antwortet der nicht?“ Diese Frage bewegt vermutlich viele Menschen: „Gott, wo bist du, angesichts der vielen Hiobsbotschaften, die uns tagtäglich erreichen?“ Schon ein Jahr herrscht Krieg in der Ukraine. Jetzt kommen in der Türkei und in Syrien so viele weitere Tote und Verletzte, zerplatzte Hoffnungen und zerstörte Existenzen dazu. Und auch außerhalb der großen Öffentlichkeit gibt es so viel Elend und Leid: Körperliche Gebrechen und seelische Verletzungen, Unfrieden und Enttäuschungen, Sorgen, Ängste, Nöte ...

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ (Ps 22,1) Schon König David kannte Zeiten der Gottverlassenheit. Und später sind es genau diese Worte, die Jesus, Gottes Sohn, am Kreuz hinausschreit: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Mir hilft dieser Blick zum Kreuz, auf Jesus, in solchen Zeiten. Denn er zeigt mir: Jesus kennt all das. Er weiß, wie es uns geht. Er leidet mit und er hört unsere Gebete. Und: Auch wenn wir uns von Gott verlassen fühlen, ist er dennoch da. Er war da zur Zeit König Davids. Er war da an Karfreitag. Er ist uns heute nah.

Auf dem Weg zum Kindergarten habe ich dann meinen Sohn gefragt: „Spürst du den Wind?“ „Ja.“ „Der Wind ist der Atem Gottes. Spürst du, wie Gott dich streichelt?“ „Der ist aber kalt; kam es prompt zurück. „Ja, Gott ist nicht nur dann da, wenn es angenehm warm und schön sonnig ist. Sondern auch, wenn es kalt und unangenehm ist, lässt er dich spüren, dass er da ist.“

Ihre Diakonin Susanne Bühler

Donnerstag, 16.02.2023

- 17.30 Uhr Jungschar „Twelve“/Jugendtreff, Schramberger Str. 11
 19.30 Uhr Jugendkreis „Jenga“/Jugendtreff
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Pater-Huber-Saal

Sonntag, 19.02.2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; mit Prädikant Gerhard Bühler; Zoom-Übertragung; gleichzeitig Kindergottesdienst /Evang. Kirche Schenkenzell

Dienstag, 21.02.2023

- 16.00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1

Mittwoch, 22.02.2023

- 19.00 Uhr „Die Bibel – alte Geschichten mit aktueller Relevanz“ mit Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug; im Rahmen der Aktion „7 Wochen MIT“/DRK-Heim, Hauptstr. 3

Vorschau:

Donnerstag, 23.02.2023

- 14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach zum Thema „Komm mit nach Taiwan. Wir stimmen uns auf den Weltgebetstag ein.“ / Pater-Huber-Saal

Freitag, 24.02.2023

- 16.30 Uhr Mini-Gottesdienst in Schenkenzell
 19.00 Uhr Spieleabend mit Simone Muth; im Rahmen der Aktion „7 Wochen MIT“/Fischerbach

Sonntag, 26.02.2023 - Invokavit

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedenken; mit Diakonin Susanne Bühler; mit Start der Aktion „7-Wochen-MIT“; ZOOM-Übertragung/Evang. Kirche Schenkenzell



7 Wochen MIT

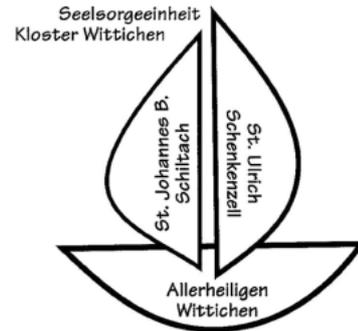
Die 7 Wochen vor Ostern sind eine besondere Zeit, die viele Menschen nutzen, um bewusst etwas anders zu machen als sonst. Oft heißt es dabei „7 Wochen OHNE“: Ohne WhatsApp, ohne Alkohol, ohne Ausreden, ohne Verzagtheit ...

Auch als evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell möchten wir die Passionszeit bewusst gestalten. Wir möchten diese Wochen gerne zum Anlass nehmen, um Routinen zu hinterfragen, uns bewusst Zeit zu nehmen für Gott und füreinander, um gemeinsam unterwegs zu sein und Neues zu entdecken.

Vielfältige Angebote bereichern deshalb in der Zeit von Aschermittwoch bis Karsamstag unser Gemeindeleben, bspw.: Bibel- und „Truestory“-Abende, verschiedene Ausflüge, ein Gospelchor- und ein Kinderchorprojekt, Krimidinner und Spieleabend, Tennis und Tanzen, Backnachmittage für Kinder und „Entspannte Zeit“ für Erwachsene.

Alle Angebote finden Sie in den ausliegenden Broschüren „7Wochen MIT“; auf unserer Homepage und wochenweise zudem unter unseren Terminen im ANB.

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 18.02. bis 26.02.2023

Das Tragen einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes wird empfohlen (ist aber nicht verpflichtend) – ebenso das Einhalten von Mindestabständen.

Samstag, 18. Februar

Samstag der 6. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

Sonntag, 19. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe – *Silberkollekte-Barmherzigkeitsstunde* mit Rosenkranzgebet (im Kloster, Eingang bei der Linde)

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. Februar

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

St. Ulrich: Hl. Messe entfällt

Mittwoch, 22. Februar

ASCHERMITTWOCH

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Ascheausteilung

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet (im Kloster, Eingang bei der Linde)

18.30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der sel. Luitgard mit Ascheausteilung (im Kloster, Eingang bei der Linde)

(im Ged. an Meinrad u. Helene Gebele / Edelgard Gebele / Erika u. Eugen Springmann)

18.30 Uhr St. Ulrich: Wortgottesfeier mit Ascheausteilung

MINIGOTTESDIENST

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Zwergengottesdienst und Jungschar Minis finden zukünftig gemeinsam statt – mal am Freitag, mal am Sonntag, mal in Schiltach und mal in Schenkenzell – unter dem neuen Namen: MINIGOTTESDIENST. Doch alles andere bleibt wie gewohnt: Wir singen und beten gemeinsam, hören eine biblische Geschichte und vertiefen diese mit lustigen Spielen und schönen Kreativangeboten.

Für wen?

für Kinder bis etwa 5 Jahren mit einer Bezugsperson

Termine:

Freitag, 24.02.2023

16.30 Uhr ev Kirche Schenkenzell

Sonntag, 26.03.2023

10 Uhr ev Kirche Schiltach

Sonntag, 23.04.2023

10 Uhr ev Kirche Schiltach

Herzliche Einladung auch zu unseren

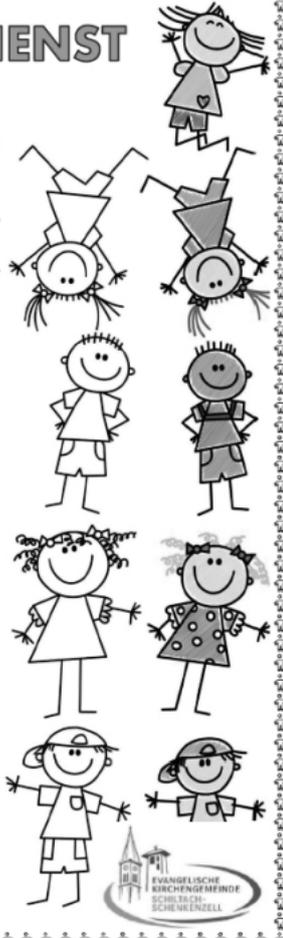
Familiengottesdiensten am

Sonntag 26.02 mit Taferinnerung

10 Uhr ev Kirche Schenkenzell

Ostersonntag, 09.04. mit Kinderchor

10 Uhr ev Kirche Schiltach



AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)

Schloßbergstr. 12

Tel. 07836 / 3780835

Email: harald.weisser@ab-verband.org

www.ab-verband.org

Freitag, 17. Februar 2023

15.00 Uhr **Bibel & mehr** mit Norbert Weißer
„Schätze sammeln lohnt sich!“

Sonntag, 19. Februar 2023

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit Norbert Weißer
„Die Treue Gottes“ (Jesaja 43,1-7)

Mittwoch, 22. Februar 2023

17.30 Uhr Gebet

- 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe mit Ascheausteilung
 18.30 Uhr St. Josef: Wortgottesfeier mit Ascheausteilung

Donnerstag, 23. Februar

Donnerstag nach Aschermittwoch

- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Ascheausteilung
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 24. Februar

Hl. Mathias, Apostel

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 25. Februar

Samstag nach Aschermittwoch

- 18.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe

Sonntag, 26. Februar

ERSTER FASTENSONNTAG

- 8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet (im Kloster, Eingang bei der Linde)
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Ulrich: Holy Presence
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch

Termine und Hinweise:

Erstkommunion-Familientreffen



Eindrücke von den ersten beiden Familientreffen in der Erstkommunionvorbereitung 2023 zum Thema „Taufe – Ich bin ein Kind Gottes“ und „Jesus – Weites Herz, offene Augen“ (Fotos: Kirchengemeinde)

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Herzliche Einladung



Hast du schon gehört? Warst du schon dabei?
 Komm mit zum etwas anderen Gottesdienst

**Am Sonntag, 26. Februar um 18 Uhr
 In die kath. Kirche in Schenkenzell**

Holy Presence Fastenzeit - „mit leichtem Gepäck“

Es geht in der Fastenzeit nicht nur um Verzicht,
 es kann auch um einen anderen Lebensstil gehen

Mehr Zeit für sich selbst
 und vielleicht auch für das Gespräch mit Gott

Gönne dir diese Stunde in einer ruhigen
 Atmosphäre mit vielen Lichtern und Kerzen,
 Taizé- und Lobpreisliedern, Bibeltexten,
 Betrachtungen und besinnlichen Gebeten.

Das Angebot ist überkonfessionell.

Wir freuen uns auf dich!

Ein-Rahmen? – Von biblischen Rahmenhandlungen und der Galerie heutiger Lebensrahmen

Unter dieser Überschrift lädt das Dekanat Offenburg-Kinzigtal ein zum Ü30-Gottesdienst am Beginn der Fastenzeit, Samstag 25.02.23 um 19 Uhr nach St. Martin. Den musikalischen Rahmen wird die Gruppe Sinai gestalten. Neugierig geworden auf diese Rahmenüberlegungen? Dann herzliche Einladung zur Feier des Ü30-Gottesdienstes, zusammen auch mit Pfr. Alois Balint aus Kehl.

„Verbunden leben“ - Mit Exerzitien im Alltag durch die Fastenzeit

Unter dem Thema „**VERBUNDEN LEBEN**“ lädt das Geistliche Zentrum Haus Lebensquell, in Heiligenbronn in der Fastenzeit zu den diesjährigen *Exerzitien im Alltag* ein. Beginn ist am Donnerstag, den 02. März 2023. An insgesamt fünf Abenden, jeweils donnerstags ab 19.30 Uhr, wird ein Weg angeleitet, der zur eigenen persönlichen Glaubenserfahrung führt. In diesen fünf Wochen der Exerzitien wird die Verbundenheit mit Gott und den Menschen in den Blick genommen. In dieser Zeit soll in der Gemeinschaft mit anderen die Fastenzeit bewusst erlebt und gelebt werden. Das Einüben in verschiedene Gebetsweisen, der Austausch in kleinen Gruppen und gemeinsame Gebetszeiten sind Inhalte der abendlichen Treffen. Schriftliche Anregungen und Hilfen für jeden Tag helfen den Teilnehmern zur eigenen Besinnung auch zuhause. Machen auch Sie sich auf den Weg zur inneren Ruhe!

Weitere Infos auf der Homepage des Klosters Heiligenbronn. Anmeldung erforderlich bis 24.02.2023 per mail an hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de oder per Telefon 07422/569-3402

Besinnliche Abendmusik in der Wallfahrtskirche (Heiligenbronn)

In dieser unruhigen Zeit wollen Sr. M. Magdalena Dilger und der Musiktherapeut Konrad Gießibl, beide Heiligenbronn, wieder einen Kontrastpunkt setzen.

Am Freitag, den 03. März 2023 um 19:30 gestalten sie in der Wallfahrtskirche in Heiligenbronn bis ca. 20:15 Uhr eine Klangandacht und wollen damit **dem Glauben Raum** geben.

Schon früher habe die beiden mit Klangstäben und Flöte, mit ruhiger Musik und ausgesuchten Liedern die Besucher in eine meditativ-ruhige Welt mitgenommen. In diesem Gottesdienst werden sie mit Worten u. a. aus der Bibel das Thema Glauben in den Blick nehmen. Die Besucher sollen Zeit für sich haben, in Gedanken der Ruhe nachspüren und sich trösten und aufmuntern lassen und ihren Glauben stärken. Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter Telefon 07422/569-3402.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,
Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo + do: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr / di: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum: Kath. Pfarramt St. Johannes B., Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854
E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
Tel. 07834-295 (Pfarrbüro Wolfach)
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Kaplan Georg Henn
Tel. 07836-96855
E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges



Öffnungszeiten der KFZ-Zulassungsbehörde/Landratsamt Rottweil über Fasching

Die KFZ-Zulassungsbehörde hat am „Schmotzigen“ **16.02.2023** nur bis 16:00 Uhr geöffnet.

Am Samstag, **18.02.2023**,
Rosenmontag, **20.02.2023**,
und am Dienstag, **21.02.2023**

bleibt die KFZ-Zulassungsbehörde geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Direktvermarkter online: Fleischpreise richtig kalkulieren

Ein Online-Seminar zum Thema „Fleischpreise richtig kalkulieren“ bieten das Landwirtschaftsamt Rottweil und das Amt für Landwirtschaft Offenburg am Montag, 13. März 2023 von 14:00 - 16.00 Uhr. Anmeldung ist bis 07.03.2023 über die Webseite des Landwirtschaftsamtes Rottweil: www.rottwiel.landwirtschaft-bw.de möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durch die Direktvermarktung von Fleisch kann die Wertschöpfung in der Landwirtschaft gesteigert werden. Stefan Rettner, erfahrener Berater für Direktvermarktung und Betriebsentwicklung, gibt Einblick ins Thema, zeigt Ihnen wie Sie Ihre Preise für die Fleischvermarktung kalkulieren können und beantwortet Ihre Fragen. In diesem Seminar sollen die Teilnehmer*innen mehr Sicherheit bei der Erstellung eines Angebotes und der Kalkulation ihrer Preise für die Bestellung von Fleisch ab Hof gewinnen. Mit Hilfe einer speziellen Excel-Berechnung können die Teilnehmer*innen ihre eigene Preiskalkulation erstellen und die Mindestpreise ermitteln.



Allzeit bereit und alles im Griff – Pflegende Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge – Workshop für pflegende Angehörige

Die Anlaufstelle Demenz und Lebensqualität in Oberndorf, ADELE, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil am 18. & 25. März 2023 einen Workshop für pflegende Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung.

Unter der Überschrift „Allzeit bereit und alles im Griff! Pflegende Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge“ soll an den beiden Tagen vor allem die Reflektion und Auseinandersetzung mit der eigenen Situation im Vordergrund stehen.

Pflegende Angehörige finden sich häufig im Spannungsfeld zwischen Fürsorge, Pflichtgefühl und eigenen Bedürfnissen wieder, vor allem, wenn sie noch berufstätig sind. Sie sind Ansprechpartner für Behörden, Ärzte und alle sonstigen Institutionen rund um die Demenzerkrankung und Pflege, müssen sich um ihren an Demenz erkrankten Angehörigen und nicht zuletzt auch um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern. Nicht selten fehlt es an Unterstützung, um diese große Belastung zu mindern.

Im angebotenen Wochenend-Workshop soll den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben werden, offen über ihre Situation zu sprechen, sie zu reflektieren, um so Möglichkeiten der Entlastung zu entdecken. Der Workshop will Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Die Teilnehmer tauchen mithilfe eines Demenz-Simulators in die Welt von Menschen mit Demenz ein, lernen den Umgang mit den Herausforderungen an ihre „Schnittstellen-Rolle“, können Entspannungstechniken ausprobieren und haben Gelegenheit, Ressourcen und Lösungen für Ihren herausfordernden Alltag zu finden und ihn dadurch zu erleichtern. Selbstfürsorge ist eine Notwendigkeit, um den (Pflege-)Alltag zu meistern, und kein Luxus.

Der Workshop findet jeweils von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Seniorenzentrum Haus Raphael Tuchrahmstr.22 in Oberndorf statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Teilnahme ist nur an beiden Tagen möglich. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 150 €, davon können 100 € als Pflegekurs von der Pflegekasse erstattet werden.

Information und Anmeldung (bis spätestens 07.03.2023) bei Beatrice Gaiselmann Tel. 015122126504 oder per mail beatrice.gaiselmann@keppler-stiftung.de oder beim Pflegestützpunkt in Rottweil Sabine Rieger/Natascha Schneider Tel. 0741/244473 oder pflegestuetzpunkt@landkreis-rottweil.de



FAMILIENWERK
SÖLDEN

Mit vollem Einsatz. Mitten im Leben.

Die Fachkräfte der Familienpflege leisten Hilfe für Familien in Notsituationen – seit 2023 mit neuem Namen und neuem „Kleid“.

Nach knapp 70 Jahren als Dorfhelferinnenwerk Sölden haben wir uns für eine Namensänderung entschieden und sind nun das Familienwerk Sölden!

Mit unseren neuen Namen zeigen wir auf den ersten Blick, für wen unser Herz schlägt: für Familien in aller Buntheit und Vielfalt. Gerne nutze ich als Einsatzleiterin für die Stationsgebiete Bad-Rippoldsau – Schapbach, Haslach i. K., Kinzig – Gutachtal, Oberwolfach und Schenkenzell - Schiltach diese Gelegenheit, um auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen. Denn wie schnell ist es passiert: Ein Elternteil wird krank und fällt aus, im privaten Umfeld fehlen helfende Hände und schon gerät das „System Familie“ in eine Schiefelage. Erst recht, wenn es gilt, Kinder und Haushalt weiterhin bestmöglich zu versorgen. Situationen wie diese sind unsere Sache.

Wenn der haushaltsführende Teil, meistens die Mutter, wegen Krankheit, einer Kur oder eines Krankenhausaufenthaltes ausfällt und in der Familie mindestens ein Kind unter 12 Jahren lebt, sind wir zur Stelle! Die Voraussetzung dafür ist, dass Sie unsere Unterstützung bei Ihrer gesetzlichen Krankenkasse beantragen. Dafür brauchen Sie ein ärztliches Attest, welches die medizinische Indikation und den Stundenumfang festlegt.

Die Mitarbeiterinnen des Familienwerks Sölden sind durch ihre mehrjährige Ausbildung fachkundige „Familienwerkerinnen“. Sie verfügen über ein fundiertes Wissen

und Können in den Bereichen Pädagogik, Hauswirtschaft / Landwirtschaft und Pflege. In enger Absprache mit der Familie sorgen sie dafür, dass Sie und Ihre Familie sich auch in einer Notsituation begleitet und wertgeschätzt fühlen.

Gerne berate und unterstütze ich Sie bei allen Ihren Fragen rund um einen Einsatz in Ihrer Familie.

Ihre Ansprechpartnerin und Einsatzleitung für die Stationsgebiete Bad-Rippoldsau – Schapbach, Haslach i. K., Kinzig-Gutachtal, Oberwolfach und Schenkenzell - Schiltach

Susanne Ferber Einsatzleitung

Tel.: 07832 / 9741792 | susanne.ferber@familienwerk-soelden.de

www.familienwerk-soelden.de

Tagesmütter- und Elternverein Landkreis Rottweil e.V.

Qualifizierte Kinderbetreuungsplätze wichtiger denn je In Zeiten mangelnder Krippen- und Kindergartenplätze ist die Kindertagespflege durch qualifizierte Tagespflegepersonen als Alternative oder Ergänzung zu öffentlichen Betreuungsplätzen aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken!

Viele Eltern sind immer früher auf eine flexible, individuelle und verlässliche Betreuung für ihre Kinder angewiesen, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen. Vor allem im U3-Bereich steigen die Anfragen geradezu explosionsartig an, weshalb der Tagesmütter- und Elternverein Landkreis Rottweil e.V. dringend neue Tagesmütter / Tagesväter sowie Kinderfrauen zur Unterstützung benötigt. Aus diesem Grund bietet der Verein in Kooperation mit dem Jugend- und Versorgungsamt Rottweil und dem Landesverband für Kindertagespflege BW ab Dienstag, den 21. März 2023 einen neuen Qualifikationskurs für Tagespflegepersonen mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten auf Grundlage des kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs (QHB) des Deutschen Jugendinstitutes (DJI) in Hardt an.

Hierzu gehört unter anderem ein Erste-Hilfe-Kurs am Säugling und Kleinkind sowie die Lebensmittelhygieneersterbelehrung des Gesundheitsamtes Rottweil. Während der Kurszeiten wird vor Ort eine Kinderbetreuung von qualifizierten Tagesmüttern angeboten, so dass auch Mütter mit kleineren Kindern problemlos teilnehmen können.

Das Aufgabenfeld der Tagesmutter bzw. Kinderfrau erstreckt sich auf die altersgerechte Versorgung, Betreuung sowie die pädagogische Bildung des Kindes im Alter von 0-14 Jahren. Wichtige Grundvoraussetzungen für künftige Tagespflegepersonen sind Freude am Umgang mit Kindern, zeitliche Flexibilität, gesundheitliche Stabilität und ein gutes soziales Umfeld.

Die ständige Weiterqualifizierung der Tagespflegepersonen durch pädagogische Vorträge von Dozenten sowie Gesprächsabende sind auch nach Erwerb des Zertifikates ein absolutes Muss!

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen zur Qualifizierung? Dann melden Sie sich bitte ab 22.02.2023 entweder montags, mittwochs und freitags von 8.30 h bis 12.00 h unter der Telefonnummer 07422/992524 (TMVSchramberg@t-online.de) bei der Dienststelle Schramberg oder dienstags, mittwochs und donnerstags unter 0741/9423866 (TMV-Rottweil@t-online.de) in Rottweil, mittwochs unter 07454/9768853 in Sulz oder unter 0171/8007150 direkt bei der 1.Vorsitzenden Anneliese Bendigkeit, um sich über die Möglichkeit der Ausbildung zu informieren.!

Kurs für (Pfleger-)Eltern von Kindern mit FASD- Fetale Alkoholspektrum- Störung

Alkoholkonsum der Mutter während der Schwangerschaft ist eine häufige Ursache für angeborene Fehlbildungen, geistige Behinderungen, Entwicklungs- und Wachstumsstörungen sowie für extreme Verhaltensauffälligkeiten der Kinder. Die (Pfleger-)Familie sieht sich auf dem gemeinsamen Weg fast täglich mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Immer wieder sind sie in ihrer Geduld und Flexibilität gefordert und erleben ihren Alltag oft als sehr anstrengend und kraftraubend.

Der Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt aus Lossburg bietet ab 23. Februar 2023 im ehemaligen Schulhaus in Schenkenzell im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE einen Kurs mit 10 Einheiten für Eltern und Pflegeeltern von Kindern mit FASD an. Der Kurs soll sie unterstützen, mehr über das Krankheitsbild FASD zu erfahren und dadurch die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken.

Annette Hauer, FASD-Fachkraft wird den Kurs leiten. Anmeldung und mehr Infos bei annette.hauer@fasd-fachkraft.de.

Die Jusos im Kreis Rottweil im Gespräch mit dem Bürgermeister von Schenkenzell

Vergangenen Montag besuchten die Jusos im Kreis Rottweil den Bürgermeister von Schenkenzell, Herr Bernd Heinzelmann, um mit ihm über Themen wie Ausbildungsplätze und Flüchtlinge zu sprechen. Nach der Begrüßung erkundigte sich Ali Zarabi, Vorsitzender der Jusos im Kreis Rottweil, über die politische Partizipation der Jugendlichen in Schenkenzell. Hier verwies Herr Heinzelmann darauf, dass Schenkenzell zwar eine kleine Gemeinde sei, die Jugendlichen aber sehr aktiv in den Vereinen mitwirken, welche auch von der Gemeinde gefördert werden. Auch bietet er an, dass Jugendliche jederzeit ein Gespräch mit ihm führen können. Außerdem gibt es für Jugendliche die Möglichkeit, sich am 22. April bei einer Bürgerwerkstatt zu beteiligen. Auf die Frage von Jusos Mitglied Nico Wöhrle, wie es mit Ausbildungsplätzen in Schenkenzell aussehe, zeichnete Herr Heinzelmann ein durchwachsendes Bild. Es gebe vor allem im Handwerk noch freie Ausbildungsplätze. Aber auch Firmen wie Duravit bieten Ausbildungsplätze an. Da die Betriebe außerhalb von Schenkenzell jedoch mehr Strahlkraft besitzen, wären die lokalen Ausbildungsplätze weniger attraktiv für die Jugend. Im Rathaus seien jedoch alle Ausbildungsplätze für Studenten der Universität Kehl besetzt worden. Als nächstes fragte Yann Biegert, wie zufrieden er mit der aktuellen Situation der Geflüchteten in Schenkenzell sei. Darauf erklärte Herr Heinzelmann, dass die Flüchtlingsunterkunft im Ort nur über eine minimale Ausstattung verfügt, darüber hinaus aber auch die Hausordnung nicht beachtet werde. Für die Geflüchteten, die bereits eine Wohnung innerhalb der Gemeinden Schiltach und Schenkenzell haben, stellen die Kommunen 1,7 Personalstellen zur Verfügung. Angesichts der großen Anzahl an Leuten, die in den vom Landkreis angemieteten Erstaufnahmen sind, wäre eine umfassendere Betreuung wünschenswert, leider sind die Integrationsmanager aber mit zu vielen Geflüchteten konfrontiert und können nur 2 Mal die Woche vor Ort sein. Ein weiteres Problem ist die Verständigung, hier wären mehr Übersetzer vor allem bei Behördengängen und Bankgeschäften wünschenswert. Die Anzahl der freiwilligen Helfer hat seit 2015 auch stark abgenommen. Jedoch seien einige Geflüchtete bereits sehr gut integriert und könnten schon sehr gut Deutsch sprechen, so Heinzmann weiter. Hier fügte Ali Zarabi, Vorsitzender der Jusos im Kreis Rottweil an, dass die Integration mit aktiver Interaktion mit der Gesellschaft gelinge. Hier hat eine aktive Vereinsmitgliedschaft einen positiven Einfluss auf die Integration. Auf die Frage

nach den Freizeitaktivitäten von Jusos Mitglied Melissa Burkhard erklärte Herr Heinzelmann, dass er sich das Thema für spätere Projekte merken werde, aber Geld und Bauplätze seien in Schenkenzell begrenzt. Auch wolle er nicht nur einen Basketballkorb hinstellen und es dabei belassen. So stellte Herr Heinzelmann klar, dass er entweder einen richtigen Platz zur Verfügung stellen wolle, oder, sollte das momentan nicht möglich sein, abwarten werde.

Die Jusos im Kreis Rottweil bedankten sich herzlich für die Möglichkeit, mit Herrn Heinzelmann ins Gespräch zu kommen und hoffen auf einen weiterhin guten Austausch mit der Gemeinde.



Aus der Schule

BK1 macht Exkursion ins Museum für neue Kunst in Freiburg

Für das 1-jähr. Berufskolleg 1 Technik der Beruflichen Schulen Wolfach stand kürzlich eine interessante Exkursion auf dem Programm. Da im Rahmen des Lehrplans immer wieder Aufgaben im Bereich künstlerische Gestaltung durchgeführt werden, fuhren die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Dorothee Wagner nach Freiburg und besuchten dort das Museum für Neue Kunst, genauer eine Gedächtnisausstellung zum 90. Geburtstag des Malers und Zeichners Peter Dreher. Besonders interessant war für die Gruppe Dreher's Serie mit dem Wasserglas. Hier zeigt der Künstler, dass das vielfach wiederholte Malen eines immer gleichen Gegenstandes vor einem neutralen weißen Hintergrund trotzdem nie ganz identische Ergebnisse erzielt. Wechselnde Lichtverhältnisse im Atelierraum, variierende Tageszeiten und Spiegelungen im Glas erzeugen dabei unterschiedliche künstlerische Eindrücke. Für die Schülerinnen und Schüler, die sich bei ihren fotografischen Projekten mit ähnlichen Inhalten beschäftigen, war der Besuch der Ausstellung eine Anregung für ihre eigenen Arbeiten.

Im Anschluss an den Museumsbesuch stand noch eine Führung durch und um das Freiburger Münster auf dem Programm. Selbstverständlich blieb auch noch genügend Zeit für einen individuellen Stadtbummel durch Freiburg, so dass die Klasse mit vielen neuen Eindrücken in ihre künftigen Projekte starten kann.

Text: Dr. Hannelore Zimmermann



Die Klasse 1BK1T der Beruflichen Schulen Wolfach freute sich über eine interessante Exkursion nach Freiburg (Foto: Jochen Krelß)

Berufliche Schulen Wolfach

Bestens gerüstet für die betriebliche Praxis

Die Firma Grieshaber GmbH & Co. KG aus Schiltach hat mit Auszubildenden aus dem zweiten und dritten Ausbildungsjahr ein Azubi-Projekt ins Leben gerufen, um für die Beruflichen Schulen Wolfach einen Rüstwagen für ihre neue CNC-Drehmaschine „Index ABC“ zu bauen.



Auf dem Foto zu sehen von links nach rechts: Ausbilder Andreas Scherer, Robin Haas, Marc Wöhrle, Peter Harter, der Technische Lehrer im CNC-Bereich Thomas Feger und die Schulleiterin Michaela Rieger-Motzer (Foto: Hans-Dieter Roth)

Ein Rüstwagen ist ein Werkzeugwagen mit dem Zweck sämtliche Werkzeuge, Halter und andere Hilfsmittel, welche zum Rüsten einer CNC-Maschine gebraucht werden, aufnehmen zu können. Nicht mehr und nicht weniger sollte darauf Platz finden. Der Rüstprozess des nächsten Fertigungsauftrags kann dadurch optimal vorbereitet werden, während die CNC-Maschine noch produziert. Sobald die Maschine einen Auftrag abgeschlossen hat und auf den nächsten umgerüstet werden kann, hat man alles griffbereit, spart wertvolle Zeit und arbeitet somit wirtschaftlicher. Die Firma Grieshaber verwendet in ihrer Produktion unter anderem dieselben CNC-Maschinen wie an den Beruflichen Schulen Wolfach, weshalb die Azubis hier auf einen alten Rüstwagen aus ihrem Bestand zurückgreifen konnten. Sie haben ihn zunächst komplett demontiert, abgeschliffen und frisch beschichtet. Danach haben sie sich Gedanken gemacht welche Halter und Hilfsmittel für die neue Maschine benötigt werden und haben auf dieser Basis einen neuen Rüstwagen speziell für die Beruflichen Schulen Wolfach aufgebaut. Standard- und Sonderschlüssel, Sprühreiniger und Spannzangen. An alles musste gedacht werden. Die benötigten Teile wurden natürlich selbstständig gefertigt. Es wurde gedreht, gebohrt, gebogen und geschweißt. Selbst eine 3D-Druck Maschine kam zum Einsatz um eigens konstruierte Vorrichtungen aus Kunststoff zu drucken.

Für die Planung und Umsetzung gehörte viel Knowhow, da möglichst nichts fehlen sollte. Rüsten ist ein notwendiger aber kostspieliger Vorgang. In der betrieblichen Praxis sollten die Rüstzeiten zwischen zwei Aufträgen möglichst kurzgehalten werden. Falls jemand den Arbeitsplatz an der Maschine verlassen muss, nur weil etwas auf dem Rüstwagen fehlt, verzögert das den kompletten Ablauf. Deshalb wurden die Azubis bei der Planung und Umsetzung mit Fachwissen von Ihrem erfahrenen Ausbildungsmeister Maximilian Arnold unterstützt. Er bereitet die Zerspanungsmechaniker im Zuge der Ausbildung vom zweiten Ausbildungsjahr bis hin zur Abschlussprüfung auf den betrieblichen Alltag vor und weiß dank seiner eigenen Zeit in der Produktion bestens Bescheid. Den Impuls für das Projekt kam von Thomas Feger, Technischer Lehrer an

den Beruflichen Schulen Wolfach und verantwortlich für den CNC-Bereich. Der Wagen wird ab sofort in der CNC-Drehwerkstatt eingesetzt, wo die angehenden Zerspanungs-, Industrie- und Werkzeugmechaniker theoretische Inhalte in praxisorientiertem Unterricht erfahren können.

Bei der Umsetzung mit dabei waren aus dem zweiten Ausbildungsjahr die angehenden Zerspanungsmechaniker Marc Wöhrle und Robin Haas und aus dem dritten Ausbildungsjahr der angehende Industriemechaniker Peter Harter. Die Übergabe des Rüstwagens fand in der CNC-Drehwerkstatt der Beruflichen Schulen in Wolfach statt. Mit dabei war auch die Schulleiterin Michaela Rieger-Motzer, die sich für das Engagement der Azubis bedankte und die gute Zusammenarbeit mit der Firma Grieshaber als dualem Partner der Beruflichen Schule betonte. Die Firma Grieshaber wird als langjähriger Partner und starker Ausbildungsbetrieb sehr geschätzt. (Text: Thomas Feger)

Vereinsmitteilungen



SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirkssklasse Jugend E männlich SG Meißenheim/Nonnenweier – HSG Kinzigtal

Nachdem unsere jüngste Jungs-Mannschaft ihr Heimspiel gegen die SG Meißenheim/Nonnenweier verloren hatten, war man auf den erwarteten starken Gastgeber eingestellt. In der ersten Halbzeit im Spiel 3 gegen 3 tat man sich auch entsprechend schwer. In der Defensive war man etwas nachsichtig und ließ im Angriff zu viele gute Torchancen liegen- das erklärt den 8:12- Rückstand zur Pause. Nach Wiederanpfiff im „normalen“ Handballmodus drehten unsere Jungs aber so richtig auf- eine aufmerksame Defensive mit prima Zuordnung und einem guten Rückhalt in Keeper Benjamin Kilguß und so kassierte man nur 5 Gegentore in Halbzeit 2. Im Angriff freuten sich die Trainer Andrea Schillinger und Caro Wagner über ein tolles Zusammenspiel mit sehenswerten Kreisanspielen oder mit dem Einläufer. Die zweite Halbzeit ging damit mit 9:5 an unsere Jungs, die sich so in der Endabrechnung über ein Unentschieden freuen konnten. Die Tendenz geht bei dieser Truppe eindeutig in die richtige Richtung- Klasse Jungs!

Es spielten für die HSG:

Julius Bühler (Tor), Max Liesicki, Benjamin Kilguß (jeweils Tor und Feld), Erik Stumpp, Ben Kilgus, Simon Armbruster, Piet Schillinger, Ben Schwenk, Linus Faisst, Jonas Glock, Ilay Bachmann

Kreisklasse Jugend C männlich HSG Kinzigtal – TuS Altenheim 2

abgesagt

Südbadenliga Jugend C-weiblich SV Allensbach – HSG Kinzigtal

31:26 (17:13)

Gegen eine krankheitsbedingt etwas geschwächte Mannschaft aus Allensbach konnten unsere C-Mädels zunächst sehr gut mithalten und das Spiel im ersten Viertel noch ausgeglichen gestalten. Dann aber nutzten die Gastgeberinnen mit einer sehr starken Nina Markus in den Reihen (19 Treffer) eine kleine Schwächephase mit etwas Pech im Abschluss zu einem 4- Tore- Lauf auf 13:8 nach 17 Minuten.

Das war leider schon vorentscheidend, denn bis zur Pause konnte man diesen Rückstand leider nicht mehr verkürzen. In Halbzeit zwei gelang es zwar, die Defensive etwas zu stabilisieren, es gelang aber nicht mehr, die Partie noch zu drehen und den größeren Kader zum eigenen Vorteil zu nutzen ..

Es spielten für die HSG:

Leni Scheerer und Yeimy Regalado Santana (Tor), Amelie Noack, Jasmin Schmieder, Luise Harter, Lydia Benz, Klara Jehle, Eva Kilguß (15), Magdalena Weigold, Mila Elger (6), Hannah Harter (4), Susanna Uygun (1)

Südbadenliga Jugend B-männlich

TuS Altenheim – HSG Kinzigtal 34:16 (18:4)

Krankheitsbedingt und wegen einer kurzfristigen nicht eingeplanten Absage standen die B-Jungs leider nur zu siebt in der Altenheimer Halle. Ohne Auswechselspieler, mit 4 C-Jugendlichen gegen ein Top-Team dieser Klasse da hingen die Trauben einfach zu hoch und kam man ganz schwer ins Spiel. Speziell im Angriff brachte man wenig Zählbares zustande und kam mit ganzen vier eigenen Treffern in Halbzeit eins schon böse unter die Räder. In der zweiten Hälfte ließen es die Gastgeber etwas gemächlicher angehen und wechselten durch, sodass unsere Jungs diese etwas erträglicher gestalten konnten.

Es spielten für die HSG:

Luis Redlich (Tor), Philipp Heinzelmann, Kevin Gebele (2), Ben Harter (2), Mika-Yasin Philipp (5), Jakob Kilguß (7), Michel Frey

Kreisklasse A Herren

HSG Kinzigtal 2 – SV Zunsweier 2 35:22 (20:11)

Landesliga Nord

TuS Schutterwald 2 – HSG Kinzigtal 31:24 (13:12)

HSG kann nur eine Halbzeit Paroli bieten

Mit einer 31:24 Niederlage mussten die Herren der HSG Kinzigtal am vergangenen Samstag die Heimreise vom Auswärtsspiel gegen das Reserveteam des TUS Schutterwald antreten. Der 7 Tore Abstand hört sich deutlicher an, als das Spiel über eine lange Strecke war, denn nur eine Schwächephase der HSG in der zweiten Halbzeit verhinderte ein besseres Ergebnis. Mit zuvor 4 Niederlagen in Folge hatten sich die Hausherren auch mit Spielern aus der ersten Garde verstärkt, um endlich wieder zu punkten. Doch das fiel dann schwerer als erwartet. Nach gespielten 10 Minuten stand aus Sicht der Mannschaft ein mageres 3:3 an der Anzeigetafel. Die Defensive der HSG arbeitete aufopferungsvoll und hatte mit dem Debütanten Felix Kunz aus der A-Jugend einen starken Rückhalt im Tor der HSG. Auch bis zur Halbzeitpause gelang den Hausherren nicht, sich entscheidend abzusetzen. Durch schöne Treffer von außen, konnte sich auch Janik Rombach aus der zweiten Mannschaft als mehrfacher Torschütze auszeichnen, der für den verletzten Stammlinksaußen Dominik Weichenhein in die Bresche sprang. Mit 13:12 für Schutterwald wurden die Seiten gewechselt und bei der HSG keimte Hoffnung auf, die ersten Auswärtspunkte im neuen Jahr erspielen zu können. Bis zum 14:14 nach 32 Minuten und 15:16 nach 34 Minuten schien noch alles drin zu sein, aber dann folgte leider ein Komplettabbruch. Ein 5-Tore-Lauf der Heimmannschaft durch einfache Fehler im Angriff und Unkonzentriertheiten in der Defensive zwangen die Verantwortlichen der HSG eine Auszeit nach 41 Spielminuten zu nehmen, um zu versuchen die eigenen Mannen neu zu justieren. Das gelang nur bedingt, durch den Vorsprung gestärkt, baute man seitens der Schutterwälder jetzt die Führung Tor um Tor, auf bis zu 10 Tore aus, so dass man zwischenzeitlich eine Klatsche befürchten musste. Doch wie immer zeigten die HSG Männer Moral und arbeiteten sich dann noch zum Endstand von 31:24 wieder heran. Wieder einmal fehlte aber die Konstanz über ein ganzes Spiel, obwohl sich bei den Torschützen eine

gute Breite fast über das gesamte Team zeigte. Auffällig war hier nur, dass man vom Kreis nur einen Treffer vorweisen konnte, da gilt es im Training daran zu arbeiten, denn dort ist man momentan einfach zu harmlos bzw. können die Kreisläufer nicht richtig in Szene gesetzt werden.

Es spielten:

Felix Kunz, Nicolaj King, Sebastian Götz (alle Tor)
Tim Groß (4), Luis Kaufmann (3), Max Kaufmann (4), Toni Eggert (1), Niklas Bühler (4), Daniel Reich (4/3), Janik Rombach (3), Patrick Obermüller, Sebastian Meier, Dominik Jurczyk (1)

Südbadenliga Damen

HSG Kinzigtal – TuS Ottenheim 26:46 (13:23)

Klare 26:46 (13:26) Heimmiederlage gegen Ottenheim
Am Sonntagnachmittag trugen die beiden, die HSG Kinzigtal sowie der TuS Ottenheim, das besagte Spiel in der Nachbarschaftssporthalle aus. Eine klare Führungsrolle übernahm dabei wie erwartet stets die Gäste. Mit 20 Toren mehr gewannen diese die Partie und stockten ihr reines Konto mit weiteren zwei Punkten auf.

Entgegen der ersten Begegnung beider Mannschaften, gelang es den Heimdamen dieses Mal des Öfteren durch die offene Abwehr der Ottenheimerinnen hindurch zu brechen, die erste Halbzeit war nicht so torarm wie beim letzten Mal. Von Anfang an fanden die Gäste stets den Weg zum Tor, die Heimdamen mussten hierfür deutlich härter kämpfen.

Der Wille war dieses Spiel erkennbar, allerdings reichten die eigenen Ressourcen nicht aus, um die Tordifferenz etwas geringer zu halten. Fehlpassé im Angriff wurden postwendend von den Gästen bestraft, schnelle Angriffsspiele rissen Lücken in der heimischen Abwehr und waren wegweisend für den stetig anwachsenden Vorsprung.

Kurzzeitig konnte durch direkte Annahme der Gegnerinnen, nach dem ausgeführten Anspiel, etwas Wind aus den Segeln der Ottenheimerinnen genommen werden, sodass sie nicht direkt mit der zweiten Welle durchbrechen konnten. Allerdings war es den Damen nicht dauerhaft möglich, dies durchzuführen. Mangelnde Konzentration und schwindende Kräfte lenkte die HSG immer wieder in das altbekannte Fahrwasser hinein.

Es spielten:

Franziska Weiß (Tor), Romy Scheerer (Tor), Anna Eichhorn 2, Joyce Gebele, Vanessa Paul 2, Celine-Marie Haas 1, Charline Maier 10, Oliwia Milewski, Carina Schmid 2, Vanessa Brand 9/6

Vorschau

Samstag, 25.02.23

Auswärtsspiele:

- 11.30 Uhr Kreisklasse Jugend C männlich
HSG Hanauerland 2 – HSG Kinzigtal
(Willstätt, Hanauerlandhalle)
- 13.00 Uhr Kreisklasse Jugend D männlich
HSG Hanauerland 2 – HSG Kinzigtal
(Willstätt, Hanauerlandhalle)

Sonntag, 26.02.23

Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:

- 12.30 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich
HSG Kinzigtal – TuS Ottenheim
- 14.00 Uhr Bezirksklasse Jugend E weiblich
HSG Kinzigtal – TuS Ottenheim
- 15.30 Uhr Kreisklasse Jugend D weiblich
HSG Kinzigtal – SG Meießenheim/Nonnenweier
- 17.00 Uhr Südbadenliga Damen
HSG Kinzigtal – HSG Freiburg 2

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net

Tierschutzverein

Tia sucht ein Zuhause

Die dreifarbig Tia ist etwa 5 Jahre alt und sucht ein zuhause mit Freigang. Bei fremden Menschen zeigt sie sich anfangs schüchtern, taut aber schnell auf und ist dann sehr verschmust. Andere Katzen braucht sie nicht. Tia ist geimpft, kastriert und gechipt.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Logensitz zum Narrenerlebnis

Der Narrensamen in Schiltach hatte prominente Zuschauer, als er am Samstag von den Schuhu-Hexen-Hinterlehengericht und der Narrenzunft mit einem Umzug entlang der Bachstraße und Vor Ebersbach zum Narrenerlebnis in die Friedrich-Grohe-Halle abgeholt wurden: Einige Bewohner*innen des GFH hatten den Weg dorthin gefunden und wurden bei strahlendem Sonnenschein als Zuschauer am Straßenrand mit vielen Süßigkeiten für ihre Narrenrufe belohnt.

Gerade noch einen Blick auf das bunte Volk erhaschen – allen voran spielten die „Youngstars“ der Stadt- und Feuerwehrkapelle – konnten die Gäste der benachbarten Tagespflege OASE der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V., bevor die Verkleideten kurz vor dem Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus zur Festhalle abbogen. Die OASE-Zuschauer*innen hatten sich auf der neuen Terrasse platziert. Mit bunten Hüten und Sonnenbrillen sowie einem Gläschen Sekt ausgestattet, genossen sie nicht nur den herrlichen Sonnenschein, sondern auch die vielen Eindrücke durch die verkleideten Narren, die von ihrer „Tribüne“ aus gut zu sehen waren.



Hästräger besuchen die Grundschule

Am Dienstag, den 7.2.23 besuchten einige Hästräger von fastnachtstreibenden Vereinen aus Schenkenzell und Schiltach die Schüler der gemeinsamen Grundschule. Klassenstufenweise waren die Kinder mit ihren Lehrerinnen anwesend und hörten gespannt zu, was die Narren zu berichten hatten. Neben einigen historischen Hintergründen erklärten die Narren insbesondere ihr Häs und ihre Masken, die sich doch sehr voneinander unterscheiden. Ganz dabei waren die Kinder, als die jeweilige Gruppe ihren Fastnachtsruf erschallen ließ. Stimmgewaltig wurde geantwortet. Und am Schluss gab es auch noch Süßigkeiten von den Hästrägern. Da hielt die Kinder nichts mehr auf ihrem Platz und es entstand ein lautes und fröhliches Narrentreiben.

Mit dabei waren aus Schenkenzell die Schenken-Hexen e.V., die Halden-Hexen e.V., die Bergtal-Hexen e.V., die Kobalt-Hexen und die Wustele-Geister, die 2 Abteilungen des Narrenvereins Schenkenzell-Kaltbrunn e.V. sind. Aus Schiltach waren dabei die altherwürdige Narrenzunft Schiltach e.V. mit dem Feuerteufel und der Magd und die Egehaddel 93 Schiltach e.V.

Die Lehrerinnen bedankten sich freundlich bei den Narren und überraschten diese mit je 1 Flasche Sekt. Gerne sehe man die Narren im nächsten Jahr wieder.





Gemeinde Schenkenzell

Amtlicher Teil

Freischneiden von öffentlichen Verkehrsflächen

„Hecken, Sträucher und Bäume rechtzeitig zurückschneiden“

Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen gemäß Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßengesetz für Baden-Württemberg (StrG) und Straßenverkehrsordnung (StVO)

Hecken, Sträucher und Bäume wachsen im Laufe des Jahres stark, deshalb sollten sie regelmäßig zurückgeschnitten werden. Warum? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen.

Die Verpflichtung, oben genannte Anpflanzungen an Straßen zurückzuschneiden, ist gesetzlich für Bundesstraßen in §11 Abs. 2 FStrG und für Landes- und Kreisstraßen in §28 Abs. 2 StrG geregelt. Demnach dürfen Anpflanzungen aller Art nicht angelegt bzw. unterhalten werden, wenn diese die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen.

Der Überhang von Anpflanzungen stellt überdies auch eine Verkehrsgefährdung gemäß §32 Abs. 1 StVO dar. Demnach ist es verboten, die Straßen zu beschmutzen oder zu benetzen oder Gegenstände auf Straßen zu bringen oder dort liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert werden kann. Wer für solche verkehrswidrigen Zustände verantwortlich ist, hat diese unverzüglich zu beseitigen.

Mit dem vorliegenden Merkblatt wollen wir Sie über das freizuhaltende Lichtraumprofil und die sonstigen Anforderungen an die Bepflanzung entlang von Straßen informieren.

Als „Lichtraumprofil“ wird eine definierte Umgrenzungslinie bezeichnet, die meist für die senkrechte Querebene eines Fahrweges bestimmt wird. Aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs muss das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsflächen frei und sauber gehalten werden. Hierbei sind die folgenden Punkte zu berücksichtigen:

a) **Über die Fahrbahn** ragende Äste und Zweige von Baumkronen oder Sträuchern sind so zurückzuschneiden, dass der Luftraum über der Fahrbahn, sowie einem seitlichen Bereich von 1,50 Meter vom Fahrbahnrand, mit einer lichten Höhe von mindestens 4,50 Meter freigehalten wird. Dies stellt eine Durchfahrthöhe für LKWs bzw. auch Rettungsfahrzeugen sicher. Um zu gewährleisten, dass das Lichtraumprofil möglichst lang frei bleibt, empfehlen wir jedoch vorsorglich eine lichte Höhe von 5,00 Meter zu berücksichtigen (siehe Abbildung).

b) **Über Geh- und Radwegen**, sowie einem seitlichen Bereich von 0,50 Meter, sind Hecken, Sträucher und Bäume mit einer lichten Höhe von 2,50 Meter über den Wegen auszuschneiden.

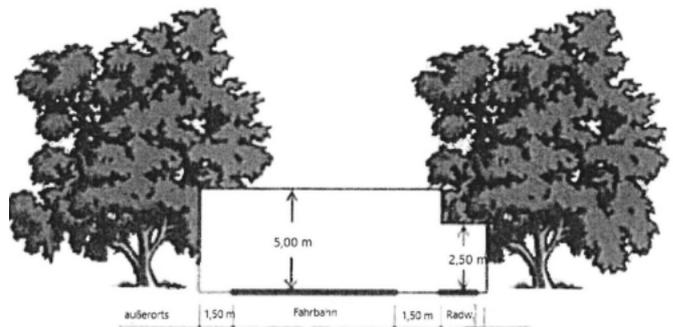
c) **Bäume an den Straßen** sind regelmäßig auf Ihre Standunsicherheit zu überprüfen. Standunsichere Bäume, dürre Äste und Totholz sind zu entfernen, wenn diese die Verkehrsteilnehmer gefährden.

d) **An Straßeneinmündungen und -kreuzungen** dürfen Anpflanzungen die Sicht der Verkehrsteilnehmer nicht behindern. Um ein ausreichendes „Sichtdreieck“ zu gewährleisten, sollte die Bepflanzung an der Grundstücksobergrenze – im Bereich von Straßeneinmündungen und Straßenkreuzungen – auf maximal 0,80 Meter Höhe zurückgeschnitten werden.

e) Außerdem ist sorgfältig darauf zu achten, dass **Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel und Straßenbeleuchtung** durch Anpflanzungen nicht verdeckt werden.

f) **Beachten Sie schon vor dem Anpflanzen**, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken im Laufe der Zeit annehmen können. Halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze und entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen. Da insbesondere Bäume auch ein Auffahrtsrisiko darstellen, bitten wir Sie die Pflanzung neuer Bäume entlang Bundes-, Landes- oder Kreisstraße im Vorfeld mit dem Landratsamt Rottweil, Straßenbauamt, abzusprechen, da hier ggf. weitergehende Abstände einzuhalten sind.

g) **Das naturschutzrechtliche Verbot, wonach in der Zeit vom 01. März bis 30. September das Schneiden bestimmter Anpflanzungen zu unterlassen ist, gilt nicht für Maßnahmen, die der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen.**



Rein vorsorglich weisen wir Sie auch darauf hin, dass im Falle eines Verkehrsunfalls durch verkehrgefährdende Anpflanzungen zivilrechtliche Schadensansprüche des Geschädigten gegen den betreffenden Grundstückseigentümer nicht auszuschließen sind. Um eine Haftung im Schadensfall zu vermeiden, bitten wir Sie daher auch in Ihrem eigenen Interesse die vorstehend benannten Punkte zu beachten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Geänderter Redaktionsschluss

Wegen Fasnet verschiebt sich der Redaktionsschluss vom ANB für die KW 8 auf **Freitag, 17.02.23 um 10.00 Uhr**.
Erscheinungstag bleibt wie immer der Donnerstag.
Wir bitten um Beachtung!

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Am 03. Februar 2023 ist in Alpirsbach im Alter von 86 Jahren verstorben:
Helga Elisabeth Müller geb. Ruttkowski, Reinerzaustraße 10, Schenkenzell
Am 05. Februar 2023 ist in Schenkenzell im Alter von 67 Jahren verstorben:
Gerhard Walter Gust, Wiedmenstraße 2, Schenkenzell

Am 06. Februar 2023 ist in Freudenstadt im Alter von 82 Jahren verstorben:
Eleonore Balbina Gäckle geb. Haaser, Kinzigstraße 11, Schenkenzell

Vereinsmitteilungen

Schenkenzell-Land Frauen Kaltbrunn

Liebe Landfrauen unser Programm 2023 beginnt:

Am Samstag, 25.02.2023, gehen wir zu **WEBERS ESSZEIT** nach Gutach zum Frühstück.
Abfahrt: 8.30 Uhr Bahnhof – wir bilden Fahrgemeinschaften.
Anmeldung bei Antonia Harter, Tel. 1259 oder Heike Schenk, Tel. 8441.

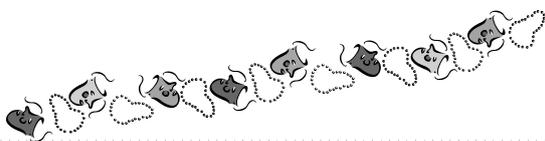


Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

SC Kaltbrunn : FC Kirnbach 1:1
Im vierten Vorbereitungsspiel trennte man sich gegen den Vertreter der Kreisliga B aus dem Südbadischen Fußballverband Unentschieden. Den Treffer des Tages für unsere Blau/Weißen erzielte Torjäger Jens Schulz per direkt verwandeltem Freistoß.
Weiterer Termin
22.02. Training 18:45 Uhr



Deshalb bleibt unser Rathaus am **Rosenmontag, 20. Februar 2023 und Fasnetdienstag, 21. Februar 2023, geschlossen.**
Wir bitten um Verständnis.



Straßenreinigung nach Rosenmontagsumzug

Die bewährte Straßenreinigung nach dem Fasnetsumzug soll auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden.
In Abstimmung mit dem Veranstalter des Rosenmontagsumzuges, dem Narrenverein Schenkenzell/Kaltbrunn e.V., wird deshalb voraussichtlich am Aschermittwoch (22. Februar), die Reinigung der Umzugstrecke erfolgen.
Die Anwohner haben ausnahmsweise die Möglichkeit, die „Fasnetsreste“ vom Gehweg in die Straßenkandel zu kehren (**bis Dienstagabend**), die dann von der Kehrmaschine aufgenommen werden können.

Fundsachen

Schwarze Uhlspor Handschuhe
Abzuholen im Rathaus bei Martin Schmid, Zimmer Nr. 4.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier-tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier
				14-tägig	4-wöchl.	8-wöchl.	
Februar	25.	25.	17.	21.	21.		



Narrenverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V.

Wir sagen DANKESCHÖN...

...für ein traumhaftes Schnurren 2023 !

Vielen Dank...

- für die Unterstützung und Bewirtung durch den Narrenverein
- an unsere Fahrer die uns sicher zu den Locations gebracht haben
- an Anja und Roland für die Bereitstellung unseres Stützpunktes
- an Thomas Lehmann für's Filmen, Schnitt und Ton
- an Matze vom Martinshof für das leckere Essen
- an unsere örtlichen Wirtsleute und Vereine bei denen wir auftreten durften
- an alle die zum Gelingen eines wunderschönen Schnurrtages beigetragen haben

Und zu guter Letzt:

Ein riesengroßes Dankeschön an Euch - was wären wir ohne unser Publikum.

Es war für uns alle wieder sagenhaft vor euch aufzutreten. Die Stimmung war bombastisch und wir freuen uns schon jetzt aufs nächste Jahr.

Also ihr Schenkenzeller - strengt euch an und lasst kein Fettnäpfchen aus. Wir zählen drauf.

a'glückselige Fasnet
Eure Schenkenzeller Schnurranten



Schenken-Hexen e.V. Schenkenzell

Schenken-Hexen e.V.

Vorab schon einmal an großes Dankeschön!
Liebe Schenkenzeller

Wir die Schenken-Hexen e.V. werden nach zwei Jahren Fasnetsfreitagsruhe wieder einen Hexenball veranstalten. Daher möchten wir uns vorab schon einmal bei Euch/Ihnen recht herzlich für das nicht selbstverständliche Verständnis bedanken.

Die Nacht der Hexen lockt auch in diesem Jahr hunderte auswertige Narren in unsere Festhalle.

Des Weiteren möchten wir gleich noch auf den riesigen Rosenmontagsumzug in Schenkenzell hinweisen.

Kommt einfach zahlreich an die Umzugsstrecke!

Es ist für Schenkenzell ein absolutes Highlight so viele Zünfte im Dorf zu haben.

Vergelt's Gott

Euere Schenken-Hexen e.V.

Fasnet 2023 in Schenkenzell

Samstag, 11. Februar 2023

Schnurren

Beginn um 14:00 Uhr in den Lokalen:

Hotel Waldblick, Hexenkeller, Waldhäusle, Hexenkeller, Feuerwehrhaus Schenkenzell

Weiter geht es um 18:30 Uhr in den Lokalen:

Festhalle, Klostersaal, KK Kirchnerkeller und Martinshof

Am Mittwoch, den 15.02.2023 feiern die Senioren mit viel Spaß ab 14:30 Uhr im Hotel Waldblick.

Schmotziger Donnerstag, 16. Februar 2023

09:00 Uhr Hissen der Narrenfahne beim Schulhaus. Die Kindergartenkinder nehmen am Fahnenhissen teil und beleben den Schulhof.

Anschließend fahren die Narren zur Grundschule um dort die Schulkinder zu befreien. Wieder in Schenkenzell Narrenschar zieht durch das Dorf.



Um 18.30 Uhr beginnt der Umzug an der Mühlenwiese im Oberdorf.

Alle **Hemdglinker** ziehen gemeinsam mit dem **Musikverein**, mit viel Täterä und Radau mit kurzem Stopp beim Rathaus durchs Dorf.

Anschließend setzen die Schenken-Hexen den Narrenbaum an der Grundschule. Danach trifft sich jung und alt in der Festhalle zum **Hemdglinkerball**.



Freitag, 17. Februar 2023

Die Schenken-Hexen laden in die Turn- und Festhalle ein zur:



„Nacht der Hexen“ Einlass ab 19.00 Uhr.

Ein abwechslungsreiches Programm wird geboten, mit schaurigen Hexentänzen, Auftritten von Guggenmusikern und fetzige Showtänze. Tanz und Unterhaltung mit DJ Arena.

Rosenmontag, 20. Februar 2023

12.30 Uhr Zunftmeisterempfang im Mehrzweckraum in der Grundschule.

14.00 Uhr Beginn des **Rosenmontagsumzuges** mit vielen Hästrägern. Vor, während und nach dem Umzug ist der Teufel los im Dorf. Die Stände an der Umzugsstrecke, sowie alle Mitwirkenden am „Narrendörfle“ laden zur Fasnet ein.

In der Festhalle, sowie im gesamten Narrendorf wird bis spät in die Nacht hinein gefeiert.

Dienstag, 21. Februar 2023

14.30 Uhr **Kinderfasnet**. Die Kinder feiern ihre Fasnet in der Turnhalle. In diesem Jahr gibt es neben der traditionellen **Kinder-Disco** wieder viele

Überraschungen

beim Spiel-, Spaß-

und

Mitmachprogramm.

Zum Abschluss

spielen die

Dorfbätscher.



Anschließend findet die **Fasnetsverbrennung** statt.

Gemeinsam mit allen Kindern, Eltern, Narren und Hästrägern verbrennen wir mit viel Geheule die Hexe und verabschieden uns von einer schönen Fasnet 2023.

Fasnetsausklang

Schlüsselrückgabe an den Schultis ist am Aschermittwoch durch den Narrenrat.

Über die gesamten närrischen Tage wird das Jungenschutzgesetz beachtet

Nacht der Hexen

Tanz u. Unterhaltung mit DJ Arena
Disco-Party-Zelt, Likörbar, Guggenmusiken,
Showtanzgruppen

Freitag 17.02.2023
Mehrzweckhalle Schenkenzell



Beginn: 20.00 Uhr
Einlass 19.00 Uhr
Eintritt 7 Euro
Kein Einlass unter 18 Jahren

Schenken-Hexen e.V.

Weitere Termine:

Donnerstag 16.02.2023

09.00 Uhr Hissen der Narrenfahne
17.30 Uhr Narrenbaum schmücken
18.30 Uhr Hemdglunkerumzug anschließend Halle

Freitag 17.02.2023

13.00 Uhr Aufbau Halle für unseren Hexenball
18.30 Uhr Start Arbeitsbeginn

Samstag 18.02.2023

Wir nehmen an den Umzug der Hexenzunft Röttenberg e.V. teil. Beginn ist um 13.59 Uhr.
Abfahrt 13.00 Uhr am Hexenkeller in Schenkenzell.

Sonntag 19.02.2023

Wir nehmen am Umzug der Narrenzunft Schiltach teil. Beginn 14.00 Uhr Aufstellung ist um 13.30 Uhr

Montag 20.02.2023

Ab 11.00 Uhr laden wir in unseren Hexenkeller ein. (Arbeitsbeginn ist um 10.00 Uhr.)
14.00 Uhr Umzug in Schenkenzell. Aufstellung 13.30 Uhr.

Dienstag, 21.02.2023

14.30 Uhr Kinderfasnet. Anschließend Fasnetsverbrennung. Genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Altenwerk Wittichen

Das Altenwerk Wittichen besucht die Salzgrotte in Wolfach am Donnerstag, 23.02.23.

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist um 14.00 Uhr bei Rosemarie.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Anzeigen
Privat

2 Zi.-Whg. mit Wohnküche, 56,8 m²,

als Eckwohnung mit Balkon u. Keller, rollstuhlgerecht einschl. Fahrstuhl, in **Schiltach Kesslerhalde – Seniorenwohnanlage** ab Mai 2023, zu vermieten. Kautions wird gefordert.

Interessenten melden sich bitte unter **Tel. 07836 7185**.



Ärzte



zweitälerpraxis

Hausarztmedizin & Diabetologie

Liebe Patientinnen und Patienten,

wir sind vom **20.02. – 24.02.** im Urlaub.

Vertretung übernehmen die Ärzte aus Wolfach und Schiltach.

Ab dem **27.02.23** sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Ihr Praxisteam

Heike Rombach - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Palliativ- und Notfallmedizin

Dr. med. Max Walter - Facharzt für Allgemeinmedizin

info@zweitaelerpraxis.de, www.zweitaelerpraxis.de

Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel.: 07834 869656

Praxis Schenkenzell: Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 7900

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 1456
Fax 07 81/504 - 1469
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.

* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.leserservice@reiff.de



reiff anb.

Nachruf

Völlig überrascht waren wir über die Nachricht
vom Tod unserer Schulkameradin

Luise Brüstle

geb. Jehle

„Du bist nicht von uns gegangen, nur ein paar Schritte voraus.“
Unser Mitgefühl gilt ihren Kindern mit ihren Familien.

Die Schulkameraden des Jahrgang 1939 Schenkenzell

*Ursula Mayer*

25.03.1959 – 05.01.2023

*Danke*

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Achtung, Freundschaft und Liebe unserer Mama Ursel entgegengebracht wurde.

Für die Briefe und persönlichen Worte, für die Blumen und Spenden, sowie für das große Geleit auf ihrem letzten Weg sagen wir von Herzen Danke.

Ein besonderer Dank gilt:

... Frau Marlene Schwöbel-Hug für die herzlich gestaltete Trauerfeier

... Praxis Dr. Helmut Horn für die fürsorgliche medizinische Betreuung

... den Mitarbeitern des Gottlob-Freithaler-Hauses für ihren unermüdlichen Einsatz und die einfühlsame Pflege

... der Schwarzwaldaugenklinik für den liebevollen Nachruf in der Kirche und den schönen Blumenschmuck

... der Narrenzunft Schiltach für den Nachruf und für die Unterstützung und Kuchenspenden beim Trauerkaffee

... dem Bestattungsunternehmen Harter für die große Hilfe

... den Freunden und Verwandten, die Ursel vor allem in den letzten zwei Jahren zur Seite gestanden sind und ihr das Leben noch so schön wie möglich gemacht haben!

Im Namen aller Angehörigen

Mannel Mayer & Tatiana Widmann

Schiltach, im Februar 2023

*Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt
man einen geliebten Menschen verliert,
es ist immer zu früh und tut immer weh.*

Franz Sum

* 03.01.1941 † 23.01.2023



Herzlichen Dank

sagen wir allen für die überwältigende Anteilnahme
am Abschied von Franz.

Die auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung hat uns
tief bewegt.

Anna Sum
Jochen und Frank mit Familie

Schenkenzell, im Februar 2023

Wir müssen Abschied nehmen von einem unserer Gründungsmitglieder

Lore Gäckle

Mit ihrem großen, persönlichen Engagement hat Lore
maßgeblich zur Gründung des Narrenvereins Schenkenzell-Kaltbrunn e.V.
im Jahre 1983 beigetragen.

Mit ihren „Waschweibern“ war sie lange Jahre unterwegs und teilte so
ihre Leidenschaft für die Fasnet mit vielen Schenkenzellern.

**„Liebe Lore, ohne dich gäbe es die Fasnet in Schenkenzell nicht so,
wie sie heute ist.“**

Wir bewahren ihr ein ehrendes Andenken.

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



Narrenverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern



Foto: shutterstock.com / VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **3. März 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze

– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 27. Februar 2023, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-14 56** – anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

DIE BAUPROFIS

– kompetent – zuverlässig – seniorenfreundlich



Foto: shutterstock.com/sydia productions

KLAPPLADEN
KLAPPLÄDEN
SCHIEBELÄDEN
FALTLÄDEN

aus Holz und Aluminium
direkt vom Hersteller

Klappladen-Online
Jürgen Matt, Am Jinglingsberg 2
77948 Friesenheim-Heiligenzell
☎ 07821-9213895
info@klappladen-online.de
www.klappladen-online.de

Normstahl

Türen · Tore · Antriebe
Montageservice

**T. Nimmegern
+ H. Voigt**

JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821 / 68140
mail@nimmegern-voigt-tore.de

www.bauhaus.info

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

ThyssenKrupp
ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab
4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.02. Meine Küche	Anzeigenschluss, 20.02.	12.00 Uhr
24.02. Reisebüros aus der Region	Anzeigenschluss, 20.02.	12.00 Uhr
03.03. Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 27.02.	12.00 Uhr
10.03. Sicherheit rund ums Haus – Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 06.03.	12.00 Uhr
10.03. Unfall - wir helfen wenn ´s gekracht hat	Anzeigenschluss, 06.03.	12.00 Uhr
17.03. Kommunion & Konfirmation	Anzeigenschluss, 13.03.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

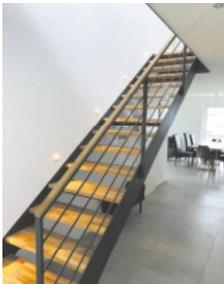
Wir beraten Sie gern.Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

DIE BAUPROFIS

– kompetent – zuverlässig – seniorenfreundlich



Foto: shutterstock.com/syda productions



WÖRNER
Treppen & Geländer

Bei uns erhalten Sie den kompletten Service aus einer Hand und zu fairen Preisen:
Beratung • Planung • Aufmaß • Fertigung • Lieferung • Montage

info@woerner-treppen.de / www.woerner-treppen.de



**BÖGNER
OFENBAU**

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32-43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de




ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- ▲ Hausmeisterdienst
- ▲ Parkplatzpflege
- ▲ Landschaftspflege
- ▲ Baumfällung
- ▲ Objektbetreuung
- ▲ Winterdienst
- ▲ Rodung
- ▲ Entrümpelung

Dachfenster schnell und sauber tauschen!

Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort. Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus. Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



LBS
IMMOBILIEN



Immobilien
der Sparkassen
Kinzigtal und Wolfach

Büros Haslach/Kinzigtal
Bezirksleiter Immobilien
Klemens Rudolf
LBS Immobilienberater (IHK)
Tel. 07832 701-246
klemens.rudolf@lbs-sw.de




Christoph Bauernschmid
LBS Immobilienberater (IHK)
Tel. 07832 701-245
christoph.bauernschmid@lbs-sw.de

Bei Neu- oder Umbau beachten: **ALLES RUND UM TANK ALLES AUS EINER HAND.**

in Sachen Heizöltanks

Unsere Profis betreuen Sie komplett:

- 🔧 Tankreinigung
- 🔧 Tanksanierung
- 🔧 Tankentsorgung
- 🔧 Tankneuanlagen

Heute und auch in Zukunft, heizen mit Öl...kostengünstig.




STG / TSD GmbH info@stg-tankservice.de

Appenweier ☎ 0 78 05 / 20 32 📠 0 800 / 33 051 63



Verwertungsgesellschaft mbH
VERMUNDO
Wir verwerten Luft.

Zertifiziert: VDI 4645, 6022, ChemV.

Klimaanlage **Wärmepumpe**
Kühlen **Heizen**

Beratung • Montage • Wartung

Tel: +49 (0)7821 / 28898866 | www.vermundo-verwertung.com

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Nachrichtenblatt Schiltach und Schenkenzell

2-spaltig/ 20 mm hoch

15,20 €

2-spaltig/ 30 mm hoch

22,80 €

2-spaltig/ 40 mm hoch

30,40 €

2-spaltig/ 50 mm hoch

38,- €

2-spaltig/ 100 mm hoch

76,- €

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

45,60 €

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,- € (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

13,30 €

3-spaltig/ 35 mm hoch

39,90 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,38 €.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

 07 81 / 5 04 - 14 55

 anb.anzeigen@reiff.de

 07 81 / 5 04 - 14 69

 www.anb-reiff.de

Selbstverständlich sind auch andere Größen möglich. Wir beraten Sie gern!



Weißer Landschaften, Wintersport und Wellness: Den Winter in der Region erleben



Fotoinhews: Dmytro Vlietov, Juice Flair, Fotokvadrat, Rido, Leszek Glasner, FamVeld, aaltair, Kichigin, Yeongsiki Im, k_samurkas, Nate Hovee, Maryan Melnyk / Shutterstock.com

UND MIT WELCHEM ANGEBOIT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?



reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marlener Straße 9
777656 Offenburg

Telefon 07 81 / 504-14 55
Telefax 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.970
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 4.000
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshöfen Auflage: 1.500
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.600
- **Willstätt** mit Eckartsweyer, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 4.000
- **Oppenau** mit Ibach, Lieberbach, Maisach, Ramsbach Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 700
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.700
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 900



Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.500
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 950
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 600
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.700
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 7.850
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.900
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.700

Familie bunt bewegt



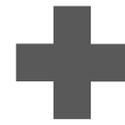
Foto: Hans D. Beyer



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden, Infos:
www.lebenshilfe.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

A black and white photograph of two elderly women standing on a balcony. They are both smiling and leaning on a metal railing. The woman on the left is wearing a light-colored patterned top, and the woman on the right is wearing a plaid shirt under a quilted vest. In the foreground, the out-of-focus shoulder and arm of a person in a white coat are visible, suggesting a healthcare setting.

#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de



Stellenmarkt

Ab sofort gesucht!

Zusteller (m/w/d) für Nachrichtenblätter in Ihrem Wohnort

Zustellung am Donnerstag bis 17 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

Praxis für Ergotherapie
und Handrehabilitation
Deborah Bühler



Suche zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Ergotherapeut/in in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Ergotherapiepraxis Deborah Bühler
Hauptstraße 60, 77761 Schiltach, Tel. 07836/9567730,
e-mail: deborah.buehler@gmx.de

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung.

WIR SUCHEN SIE!

**Schreiner Meister/in
Schreiner Geselle/Gesellin
Möbelmonteur/in**



HEINZELMANN
Wohn- & Dentalräume

Das erwartet Sie:

übertarifliche Bezahlung / Sonderleistungen
Weihnachts- und Urlaubsgeld / ein junges Team

Das erwarten wir:

selbständiges Arbeiten / Zuverlässigkeit
Verantwortungsbewusstsein / Teamfähigkeit

Über eine aussagekräftige Bewerbung mit
baldmöglichstem Eintrittstermin freuen wir uns.

Hauptstr. 64 • 72275 Alpirsbach • ☎ 07444 / 956396
☐ 0171 / 4708353 • ✉ info@schreinerei-heinzelmann.de

Mitarbeiter (m/w/d)

**in Voll- oder Teilzeit zur Unterstützung
im Kundenservice gesucht.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

*Michael
Flechtmann*



HÖRGERÄTEAKUSTIKERMEISTER · PÄDAKUSTIKER · UHRMACHERMEISTER
HÖRGERÄTE

77716 Haslach | Hauptstraße 45 | Tel. 07832 - 22 20

Groß
artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

**ERFÜLLE
WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!**

Komm in unser Team nach Hausach als
RAUM AUSSTATTER (m/w/d)
in Teilzeit / halbtags

Aufgabengebiet:

- Innenraumdesign im Bereich Gardinen, Fußböden, Tapeten, Innenbeschattung
- Beratung, Verkauf und Erstellung von Angeboten

Das erwartet dich:

- 5 Tage Woche, Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- familiäres Arbeitsklima
- übertarifliche Bezahlung

JOKA
FACHBERATER



Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß

Landgasthof
**Sonne im
Aischfeld**

Familie Männle
Im Aischfeld 2
Tel. 074 44 / 23 30
www.sonne-aischfeld.de
mail@sonne-aischfeld.de

Wir brauchen Verstärkung in der Küche !

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt benötigen wir

zur Unterstützung des Chefs

**bei der Büffet/ Salat/ Beilagen-Vorbereitung,
sowie deren Zubereitung während des Restaurantbetriebs.**

In Teil- oder Vollzeit,

Wochenendarbeit sowie Deutschkenntnisse sind erforderlich.

Gerne auch **Quereinsteiger.**

Wir freuen uns über Ihren Anruf / Ihre Bewerbung



Stellenmarkt ...



Wir suchen zum 1. September 2023

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
(in Voll- und / oder Teilzeit)

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter
www.oberwolfach.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/-in (m/w/d)
in der Verwaltung (Minijob)

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter
www.oberwolfach.de





Stellenmarkt ...

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Wir suchen für unsere Krippengruppe im
Evangelischen Kindergarten ARCHE
zum nächstmöglichen Zeitpunkt



EINE PÄD. FACHKRAFT
(m/w/d)

in Vollzeit (39 h/Woche), unbefristet bzw. befristet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Infos über den QR-Code oder unter:
[www.ev-kirchengemeinde-
alpirsbach.de/kindertagesstaette/stellenausschreibung](http://www.ev-kirchengemeinde-alpirsbach.de/kindertagesstaette/stellenausschreibung)



EVANGELISCHER KINDERGARTEN ARCHE
Frau Sabine Wurster (Einrichtungsleitung)
Tel. 07444 2724 Email: ev.kiga-arche@gmx.de



Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Pfiffikus
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
pädagogische Fachkraft (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit.

Alternativ sind auch mehrere Teilzeitstellen denkbar.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unseren Inter-
netseiten unter:

<https://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Wir ♥ Lebensmittel.

Sie auch? Dann sind Sie bei uns richtig! Für unseren Markt in Schiltach suchen wir:

Mitarbeiter

(m/w/d)

für die Marktbäckerei und den Markt/Kasse, in Voll- oder Teilzeit

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung an:



Armbruster

Armbruster Lebensmittel GmbH
Allmendstraße 17 • 77709 Oberwolfach oder
per E-Mail: info@edeka-armbruster.de



Für unsere **Grube in Oberwolfach** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Handwerker als Bergmann

bzw. Mitarbeiter mit vergleichbarer Ausbildung (m/w/d)



Für unsere **Aufbereitung in Wolfach** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Handwerker als Aufbereiter / Radladerfahrer

bzw. Mitarbeiter mit vergleichbarer Ausbildung (m/w/d)



Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Auszubildenden zum Elektroniker (m/w/d)

Fachrichtung Betriebstechnik zum 01.09.2023



Für unsere Verwaltung in Hausach suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Reinigungskraft (m/w/d)

auf geringfügiger Beschäftigungsbasis

Kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Auszubildenden zum Industriekaufmann/-frau (m/w/d)

zum 01.09.2023



WIR BIETEN

- Engagiertes Team in einem zukunftsorientierten, erfolgreichen Bergbauunternehmen
- Verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, leistungsbezogene Boni, uvm.

Weitere Details zu den Stellenausschreibungen finden Sie auf unseren Homepages:
www.sachtleben-bergbau.de und www.sachtleben-minerals.com

Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

Julia Paepke
 bewerbung@sachtleben-minerals.com
 Tel.: +49 7831 96859-0

Sachtleben Bergbau GmbH & Co. KG
 Meistergasse 14 | 77756 Hausach
www.sachtleben-bergbau.de

Ein Unternehmen der
SACHTLEBEN MINERALS

Stellenmarkt

ARCHITEKTURBÜRO | SABINE SCHMIDER
FREIE ARCHITEKTIN



GESUCHT
 ARCHITEKT (m/w/d)
 BAUTECHNIKER (m/w/d)
 SCHWERPUNKT Lph 5-9

ERWIN-SCHMIDER-STR. 3
 77709 WOLFACH
 TEL 0 78 34 / 86 88 92

www.architekturbuero-schmider.de
info@architekturbuero-schmider.de



Schmidt
Wolfach GmbH
 Blecherei · Sanitär

☎ **078 34 - 86 99 60**
 Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de



Auszug aus unserem Katalog:

- 14.03. 1 Tg Solemar Bad Dürrehim
- 18.03. 1 Tg Skiausfahrt Silvretta
- 26.03. 1 Tg Ostermarkt in Engen
- 07.06. 1 Tg TINA das Musical in Stuttg.

18.06. -23.06.23
Lavendelernte in der
Kvarner Bucht

Unser Reise-Tipp:
06.08.23 6 Tage € 794,-
Inselhüpfen in Ostfriesland
 Busreise / 5 x HP / incl. Ausflüge
 Langeoog-Helgoland-Emden uvm.

11.04. 5 Tg Etschtal Radweg
18.04. 4 Tg Frühling im Alten Land
24.04. 4 Tg Radtour Lago Maggiore
25.05. 5 Tg Wandern in der Steiermark

Weitere Reisen und Infos unter:
TRIO Reisen Schenkenzell · Tel. 0 78 36 / 6 06
 Reisespaß ... mit allem was dazu gehört www.trioreisen.de

	7		4	6		1		
2	1				3			
6	9	3	8					5
4	8	6	1					
				5				
					2	4	7	1
8					5	3	9	7
			7				1	4
		9		1	8		6	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Aschermittwoch

Wir haben das passende Essen für
Aschermittwoch bei uns im Hofladen:
Fisch, Käse, Pesto, Nudeln und Salate

Übrigens: Am Rosenmontag geschlossen



Blumen LÄNGLE
 ...da bläh' ich auf!

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
 Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
 Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr



Geänderter Anzeigenschluss

Wegen Fasent ist in KW 8
bereits am
Rosenmontag, 20. Februar
um 16.00 Uhr Anzeigenschluss!

☎ 07 81 / 5 04 - 14 55 ☎ 07 81 / 5 04 - 14 69 @ anb.anzeigen@reiff.de



Reha-Zentrum
im Fitness24-Studio Wolfach

- ✓ freie Kapazitäten
- ✓ alle Kassen
- ✓ REHA-Sport

PHYSIOTHERAPIE

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 8670510

www.rehazentrum-wolfach.de

Rio · Scala · Hali

16.02. bis 22.02.2023 · www.kinohaslach.de

Vom 16.02. bis einschließlich 21.02.23 bleibt das Kinocenter Haslach geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine Glückselige Fasnacht!

»What's Love got do to with it?«

Mi., 19.45 Uhr Mädelsabend

»WildWestwegs« Mi., 19.15 Uhr

»Wer wir waren« Mi., 19.30 Uhr

in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kinzigtal

Mobil: 0160 93893344

www.forst-schmider.de



- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Achtung Zahngold!

Zahle 60 € pro Zahn.

Komme gleich – zahle bar.

Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

L. Mettbach

Tel. 01573/4282237 od.

0761/46468

WIR KAUFEN IHR AUTO

PKW, LKW, Busse, Transporter
Jede Marke · Jedes Alter · Jeder Zustand

0176 284 461 42

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.

HAUSACH · HAUPTSTR. 35



Schiltach

Schramberger Str. 9
Tel. (0 78 36) 9 57 91 70
www.backkoerble.de

Zur Fasnetszeit täglich frisch:

Berliner, Fasnetsküchle,
Apfelschnecken, Quarkinis, Quark-Äpfel,
Eierlikör- und Schokoberliner.

Öffnungszeiten über die Fasnetstage in Schiltach:

Rosenmontag: bis 12.00 Uhr geöffnet!

Fasnetsdienstag: geschlossen!

5	7	8	4	6	9	1	2	3
2	1	4	5	7	3	9	8	6
6	9	3	8	2	1	7	4	5
4	8	6	1	3	7	2	5	9
1	2	7	9	5	4	6	3	8
9	3	5	6	8	2	4	7	1
8	6	1	2	4	5	3	9	7
3	5	2	7	9	6	8	1	4
7	4	9	3	1	8	5	6	2

KUNDENINFORMATION

Am Schellenmendig, 20.02.
und Fasnet-Zieschdig, 21.02.2023
sind unsere Märkte geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Armbruster

Herausgeber: Armbruster Lebensmittel GmbH, Allmendstr. 17, 77709 Oberwolfach

Hausacher Str. 11 · 77709 Wolfach
Hauptstr. 74 · 77761 Schiltach
Allmendstr. 17 · 77709 Oberwolfach